



DEZEMBER 2024

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Tipps für den Winter	7
Winterbericht und Rätselspass	9
Jahresrückblick der Jugendarbeit	10

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	13
-----------------	----

DORFLEBEN

Haus zum Sternen im neuen Glanz	17
Geschäftsübergabe	23
Silvesterchlausen	27
Mütter- und Väterberatung	33

EDITORIAL

Das war 2024

Ein zentrales Thema war 2024 die Weiterentwicklung von Speicher – und auch in Zukunft wird es uns weiterhin begleiten. Mit grossen Projekten und mutigen Entscheidungen haben wir die Weichen für eine nachhaltige Zukunft unserer Gemeinde gestellt. Die Sanierung und Modernisierung wichtiger Infrastruktur wie des Hallenbads und des Gemeindehauses, die Erweiterung der Primarschule sowie neue Bauvorhaben wie das Projekt «Kleiner Bären» oder die geplanten Arbeiten an der Kohlhaldenstrasse sind nur einige Beispiele für unser Engagement, Speicher als attraktiven und lebenswerten Ort für alle Generationen zu gestalten.

Diese Vorhaben spiegeln den Willen wider, nicht nur den heutigen, sondern auch den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden. Natürlich erfordern solche Projekte viel Zeit, sorgfältige Planung und gemeinsames Durchhaltevermögen. Doch die Ergebnisse werden sich lohnen: eine modernisierte Infrastruktur, ein gestärktes Gemeindeleben und ein Umfeld, das unsere Lebensqualität langfristig sichert.

An der Abstimmung vom November wurde der Voranschlag 2025 mit sehr grosser Mehrheit angenommen. Das klare Votum unterstreicht die Bedeutung eines ausgewogenen Haushalts und solider Investitionen für die Entwicklung unserer Gemeinde. Gleichzeitig zeigt es das Vertrauen und die Unterstützung der Stimmbevölkerung – ein Vertrauen, das uns motiviert und verpflichtet, auch weiterhin mit Bedacht und Weitsicht zu handeln. Für diese Unterstützung möchte ich Ihnen herzlich danken. Ihre Entscheidungen und Ihr Engagement legen den Grundstein für den Erfolg Speichers.

Nun neigt sich das Jahr dem Ende zu, und Weihnachten steht vor der Tür. Diese besondere Zeit lädt uns ein, innezuhalten, Kraft zu tanken und den Blick auf das Wesentliche zu schärfen. Sie gibt uns die Gelegenheit, Dankbarkeit zu zeigen – gegenüber unseren Familien, Freunden und all den Menschen, die unser Leben bereichern. Ebenso ist es ein Moment, um gemeinsam auf das Erreichte zurückzublicken und mit Zuversicht nach vorn zu schauen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Liebsten frohe und besinnliche Festtage sowie einen gelungenen Start ins neue Jahr. Lassen Sie uns auch 2025 gemeinsam anpacken, um unsere Gemeinde weiterhin zukunftsorientiert und lebenswert zu gestalten. Gemeinsam können wir Grosses erreichen.

*Paul König,
Gemeindepräsident*



Impressum

Herausgeberin:	Gemeinde Speicher Dorf 10, 9042 Speicher 071 343 72 00 www.speicher.ch	Erscheinung:	Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.
Redaktion/Produktion:	Druckerei Lutz AG Nathascha Susic Hauptstrasse 18, 9042 Speicher 071 344 13 78 www.druckereilutz.ch	Redaktionsschluss Mittwoch, 17.00 Uhr	der nächsten zwei Ausgaben: 22.01.2025 19.02.2025
Texteinsendungen:	gemeindeblatt@speicher.ar.ch	Erscheinungsdaten Freitag	der nächsten zwei Ausgaben: 31.01.2025 28.02.2025
Inserateinsendungen:	info@druckereilutz.ch	Titelbild: Füllbilder:	Fabian Zanettin Redaktion, Ingeborg Possner
Auflage:	2'350 Exemplare		
Abonnement für Auswärtige:	Druckerei Lutz AG Kosten: CHF 49.00 pro Jahr		

Infos für Autoren



Mediadaten



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Rücktritte und Ergänzungswahlen

Rücktritte per 31.05.2025

Das laufende Amtsjahr 2024 / 25 dauert bis 31. Mai 2025 (Amtsdauer 2023 bis 2027). Die Frist für Rücktritte aus dem Kantonsrat und aus kommunalen Behörden (Gemeinderat, Geschäftsprüfungskommission und allen gemeinderätlichen Kommissionen) ist Ende November 2024 abgelaufen. Der Gemeinderat hat abschliessend von folgenden Rücktritten per Ende Amtsjahr 2024 / 25 Kenntnis genommen:

Kantonsrat

Bühler Daniel
 Egger Judith

Gemeinderat

Leimbeck Anette

gemeinderätliche Kommissionen

Kommission für Wahlbüro

Tschirky Flurina
 Wettach Bea

Baubewilligungskommission (BBK)

Bundi Patrick

Kommission für Bau und Umwelt (KBU)

Sonderegger Anton

Jugendkommission (JUKO)

Engler Brigitte
 Tremp Romana

Generationenkommission (GEKO)

Altenbach Sybille

Kulturkommission (KUKO)

Breitenmoser Peter

Schulkommission (SCHUKO)

Toscano-Ruffilli Rosella

Delegationen

Bfu-Delegierter Gemeinde Speicher

Fabio Moser

Ergänzungswahlen 2025 für den Kantons- und Gemeinderat:

Die Ergänzungswahlen für die kommunalen Behörden finden im 1. Wahlgang am 16. März 2025 statt. Alle Stimmberechtigten erhalten mit den Abstimmungsunterlagen für die kommunalen Ergänzungswahlen die entsprechenden leeren, amtlichen Wahlzettel.

Die Verwendung von nicht amtlichen Wahlzetteln ist gestattet. Diese sind jedoch nur gültig, wenn sie hinsichtlich Farbe und Format mit dem amtlichen Wahlzettel übereinstimmen und im amtlich zugestellten Couvert eingelegt werden (s. Art. 33 des Gesetzes über die politischen Rechte).

Die nicht amtlichen Wahlzettel sind der Gemeindeschreiberin **bis spätestens 7. Februar 2025** per Mail an: michal.herzog@speicher.ar.ch einzureichen. Ist ein Logo auf den nicht amtlichen Wahlzettel gewünscht, ist dieses in digitaler Form einzureichen.

Sämtliche Informationen betreffend Ablauf der kommunalen Ergänzungswahlen 2025 und die entsprechenden Vorlagen können auf der Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik >Aktuell >News heruntergeladen oder bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Ergänzungswahlen für die Vakanzen in gemeinderätlichen Kommissionen:

Der Gemeinderat wird an der Konstituierungssitzung vom 11. Juni 2025 die Ergänzungswahlen für die Mitglieder in den gemeinderätlichen Kommissionen vornehmen.

Interessierte Personen sind eingeladen, Ihr Interesse schriftlich bis 16. Mai 2025 per E-Mail an bewerbungen@speicher.ar.ch oder per Post bei der Gemeindekanzlei, Dorf 10, 9042 Speicher anzumelden (Darlegung der Motivation und ein kurzer Lebenslauf). Für weitere Auskünfte oder bei Fragen stehen die Gemeindeschreiberin Michal Herzog oder das jeweilige Kommissionspräsidium gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat freut sich auf engagierte neue Gesichter und dankt an dieser Stelle allen Austretenden herzlich für ihren wertvollen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde.

Vergaben – Umbau und Sanierung Gemeindehaus

Gemäss den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen, wurden die Vergaben für Montagebau in Holz, Elektroinstallationen und Innentüren aus Holz im Einladungsverfahren sowie für die Äussere Bekleidungen und Gesimse, Äussere Oberflächenbehandlungen, Heizungsinstallationen und Sanitärinstallationen im

freihändigen Verfahren durchgeführt. Der Gemeinderat konnte folgende Vergaben beschliessen:

Leistungen	Unternehmen
Montagebau in Holz	Heierli AG, Teufen
Äussere Bekleidungen, Gesimse	Schmid Bedachungen Speicher GmbH, Speicher
Äussere Oberflächenbehandlungen	Martin Hanimann, St.Gallen
Elektroinstallationen	Koller Elektro-Anlagen AG, Teufen
Heizungsinstallationen	Welz Wasser-& Energietechnik AG, Trogen
Sanitärinstallationen	Rechsteiner Hans AG, Speicherschwendi
Innentüren aus Holz	Anhorn Roman AG, Wolfhalden

Vergaben - Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen

Im Bauprojekt Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen standen weitere Vergaben an. Der Gemeinderat hat basierend auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen folgende Vergabe im freihändigen Verfahren beschlossen:

Leistungen	Unternehmen
Elektroverteilanlagen	Huber + Monsch AG Walenbüchelstrasse 11 9000 St.Gallen

Vergabe Howard Eugster Stipendium

Das Howard Eugster Stipendium existiert seit dem Jahr 2009. Es ist zu Ehren von Weberpfarrer Howard Eugster-Züst und seinem Bruder Arthur Eugster eingerichtet worden. Zu Lebzeiten war Howard Eugster-Züst die Bildung der Jugend ein grosses Anliegen. Mit dem Howard Eugster-Stipendium wird das Lebenswerk gewürdigt.

Das Reglement für die Ausrichtung des Howard Eugster-Stipendiums ist auf der Website der Gemeinde www.speicher.ch unter >Bildung >Howard Eugster-Stipendium aufgeschaltet. Es sieht vor, dass jede Person, die in Speicher Wohnsitz hat und ein Studium der Sozialwissen-

schaften absolviert (Fachhochschule oder Universität), berechtigt ist, sich schriftlich für ein Howard Eugster Stipendium zu bewerben. Basierend auf dem Reglement beschliesst der Gemeinderat die Ausrichtung. Eine Auszahlung ist auf die Studiendauer und auf max. 5 Jahre beschränkt und beträgt CHF 4'000.00/Jahr. Es kann nur ein Stipendium gleichzeitig ausbezahlt werden. Interessierte melden sich bei der Gemeindeganzlei Speicher, z. H. Gemeinderat, Dorf 10, 9042 Speicher, michal.herzog@speicher.ar.ch.

Der Gemeinderat freut sich, dass er an seiner vergangenen Sitzung einer Einwohnerin aus Speicher ein Stipendium für die Ausbildung zur Logopädin an der Schweizer Hochschule für Logopädie, für die Jahre 2025 bis 2026 zusichern konnte.

Korrigendum zum Kleinen Bären

In den Medienmitteilungen vom November 2024 hat sich ein Fehler eingeschlichen. Es wurde darüber berichtet, dass die Erwerbskosten für den Kauf der anteiligen Liegenschaft für den Kleinen Bären um CHF 23'000.00 höher als geplant ausfallen. Dies ist bei genauerer Betrachtung nicht korrekt. Erfreulicherweise fällt der Erwerb sogar um 17'000.00 günstiger aus, als im Edikt angenommen.

Gemäss Edikt wurden für das Bauland (Bärenplatz, Kleiner Bären und Einlenker)

insgesamt CHF 880'000.00 vorgesehen. Der jetzige Erwerbspreis beträgt gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 30. Oktober 2024 CHF 863'000.00. Grund für die Minderaufwände ist die unentgeltliche Abtretung des Einlenkers an die Gemeinde. Die Kosten dafür wurden ursprünglich mit CHF 40'000.00 ausgewiesen.

Personelles

Neue Mitarbeitende im Hallenbad



Rahel Risch links und Claus Fehr rechts

Für die bestehende Vakanz Mitarbeiter/in im Hallenbad mit einem Pensum von 40% konnte Rahel Risch aus Wald AR gewonnen werden. Sie ist gelernte Kauffrau EFZ und seit ihrer Elternzeit als Schwimmassistentin an der Schule Wald tätig. Rahel Risch verfügt über alle notwendigen Brevets als Bademeisterin und konnte ihre Stelle bereits am 26. November 2024 antreten.

Gleichzeitig wurde Claus Fehr aus Arbon als zusätzlicher Aushilfsbademeister eingestellt. Er ist gelernter Sanitärinstallateur und hat sich zum Bademeister

weitergebildet. Claus Fehr unterstützt das Hallenbad-Team im Studienlohn. Der Gemeinderat und alle Mitarbeitenden der Gemeinde Speicher heissen die beiden herzlich willkommen und wünschen viel Freude an der neuen Aufgabe in unserem Hallenbad Buchen.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 14. Januar 2025 und Dienstag, 11. Februar 2025 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindeganzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

Nächste kommunale Abstimmung

Die nächste kommunale Abstimmung findet am Sonntag, 9. Februar 2025 zu folgender Vorlage statt:

- Areal Buchen – Planungskredit für das Vorprojekt Neubau Dreifachsporthalle

Die Abstimmungsunterlagen werden bis drei Wochen vor dem Abstimmungstermin an alle Stimmberechtigten der Gemeinde postalisch zugestellt. Das Forum dazu findet am 20. Januar 2025, 19.30 Uhr im Buchensaal, statt.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER

Die Gemeindeganzleiberin

Michal Herzog

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr 2024/2025



Die Gemeindeverwaltung bleibt von

Montag, 23. Dezember 2024 bis und mit Freitag, 3. Januar 2025, geschlossen.

Bitte setzen Sie sich in dieser Zeit bei Todesfällen direkt mit dem Bestattungsinstitut in Verbindung:

Bestattungsinstitut Reimann, St. Gallen

Tel. 071 245 99 11

Ab Montag, 6. Januar 2025, sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie erreichbar.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!

Gemeindeverwaltung Speicher

Einwohnerdienste

Mutationen im November 2024:
 Zugezogene Personen: 18
 Weggezogene Personen: 21

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Sterbefälle

Glögger geb. Schütte Anna Susanna
 gestorben am 22. November 2024 in Trogen AR, geboren 1938, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im Januar 2025

99-Jährig

11.01.1926 Gmünder-Hasler Rosa Maria
 Wäldlerstrasse 4, Trogen

94-Jährig

08.01.1931 Schöb-Huber Wilhelm
 Buchenstrasse 27

92-Jährig

25.01.1933 Wenger-Dähler Siegfried
 Wäldlerstrasse 4, Trogen

88-Jährig

08.01.1937 Petriella-D'Agostino Fiore
 Erlen 7

28.01.1937 Kessely Heiner
 Bergstrasse 1

87-Jährig

22.01.1938 Thurnheer Ueli
 Zaun 7

86-Jährig

16.01.1939 Waser-Amstutz Markus
 Teufenerstrasse 27

24.01.1939 Seiser Horst
 Au 7B

84-Jährig

04.01.1941 Schoch Hudovernik Ursula
 Herbrig 20

83-Jährig

28.01.1942 Tribelhorn Heinz
 Zaun 7

82-Jährig

06.01.1943 Schiess-Baumli Albert
 Kohlhalden 1

20.01.1943 Lämmli Emil
 Wies 7a

22.01.1943 Smanio-Herbold Heidemarie
 Bachstrasse 13A

22.01.1943 Zellweger-Schoch Walter
 Reutenenstrasse 4

81-Jährig

09.01.1944 Brun-Schlöpfer Annelies
 Bruggmoos 4A

**Herzliche Gratulation,
 der Gemeinderat**

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Baugesuche

Mauderli Kurt und Heidi

Sägli 5, 9042 Speicher
 Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage,
 Grundstück Nr. 1061, Sägli 5

Baumberger Michaela

Hinterwies 18, 9042 Speicher
 Einbau Dachflächenfenster Westfassade,
 Grundstück Nr. 1183, Hinterwies 18

Gemeinde Speicher

Dorf 10, 9042 Speicher
 Installation eines Halbunterflurcontainers,
 Grundstück Nr. 222, Reutenenstrasse

Elektro Schmid & Co. GmbH

Wies 6, 9042 Speicher
 Ersatz Haustüre,
 Grundstück Nr. 132, Brand 6

 SBB CFF FFS

Entdecken Sie
 die Schweiz mit
 der Spartageskarte
 Gemeinde.



spartageskarte-gemeinde.ch



GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Spielmann Ursula Erben, Kinderdorfstrasse 7, 9043 Trogen (Erwerb 29.03.2016) **an Sonderegger Meinrad** und **Sonderegger Griselda**, Herbrig 25, 9042 Speicher, Stockwerkeigentum Nr. S7044, ¹⁷³/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1741, Bruggmoos 6 und Miteigentum Nr. M7049, ⁶/₈₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7040, Bruggmoos 6 und Miteigentum Nr. M7050, ⁶/₈₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7040, Bruggmoos 6

Gasser Stephanie, Schloss Glarisegg 1b, 8266 Steckborn (Erwerb 04.01.2021) **an Matthies Carsten**, Vögelinsegg 6, 9042 Speicher und **Raff Rebekka**, Vögelinsegg 6, 9042 Speicher, Stockwerkeigentum Nr. S7235, ¹⁷/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 116, Vögelinsegg 6 und Miteigentum Nr. M7270, ¹/₅₆ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 115, Vögelinsegg

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
 11. Dezember 2024

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Halbunterflurbehälter 2023–2024

Die Zukunft der Abfallentsorgung besteht darin, dass die Strassensammlung sowie die 800l Abfallcontainer mittel- bis langfristig durch Unterflurbehälter abgelöst werden. Auch werden die wenig effizienten Jeep-Routen nach Möglichkeiten aufgegeben. Für die neu erstellten Halbunterflurbehälter ist jeweils ein Einzugsgebiet der Gemeinde vorgesehen. Dem Gebiet anstossende Haushalte werden nach der Fertigstellung des Behälters aufgefordert ihren Hauskehricht nur noch über den Halbunterflurbehälter zu entsorgen. Die Gebietseinteilung kann auf der Gemeindehomepage unter www.speicher.ch/publikationen/407863 begutachtet werden. Die bestehenden, gemeindeeigenen Halbunterflurbehälter sind grundsätzlich öffentlich und können von der gesamten Bevölkerung benutzt werden.



Hierbei gilt zu beachten, dass für die Kehrichtentsorgung ausschliesslich die gebührenpflichtigen Abfallsäcke der A-Region zu verwenden sind.



Kalabinth



Wies



Kohlhalden Süd



Einlenker Unter Bendlehn



Erlen



Kirchrain



Rickstrasse

Um die ganze Gemeinde mit Halbunterflurbehältern zu bedienen, sucht die Gemeinde weitere Standorte auf privaten Liegenschaften. Dabei gibt es für solche Behälter einige Vorteile.

- einheitliche, saubere und hygienische Entsorgung des Hauskehrichts
- grössere Flexibilität durch erhöhte Entsorgungsmöglichkeit an 365 Tagen im Jahr
- das Kehrichtfahrzeug muss nicht mehr in die Quartierstrassen hineinfahren
- weniger Stopps, weniger Verkehrsbehinderung und Umweltbelastung durch das Kehrichtfahrzeug
- optische Aufwertung des Dorfbildes, da weniger Kehrichtsäcke an der Strasse stehen
- keine von Tieren zerrissene Kehrichtsäcke

Bei neuen Standorten wird nach der Erstellung und dessen Sicherung mittels Dienstbarkeitsvertrag dem Grundeigentümer eine einmalige Pauschale von Fr. 2'000.00 ausbezahlt.

In den kommenden Jahren sind folgende Standorte in Planung:

- Hinterwies (2 Standorte)
- Reutenenstrasse (2 Standorte)
- Kohlhalden Nord
- Teufenerstrasse
- Ober Bendlehn
- Rüschen
- Buchenstrasse
- Herbrig
- Rehetobelstrasse
- Bahnhofweg

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Speed-Display

Das im Jahr 2022 beschaffte Geschwindigkeitsmessgerät mit Display (Smiley und Tempoanzeige) wurde zwischen Mai und November 2024 an verschiedenen Standorten (Kantonsstrassen und Gemeindestrassen) während jeweils 2 Wochen aufgestellt. Nach zwei Wochen an einem Standort wurde dieser jeweils verschoben. Während den Wintermonaten verzichtet die Kommission für Bau und Umwelt (KBU) aus verschiedenen Gründen (u.a. Schnee, respektive Winterdienst) auf das Anbringen des Messgerätes. Das Geschwindigkeitsmessgerät zeichnet die Messungen anonymisiert auf. Diese werden anschliessend ausgewertet. Die Auswertungen des Jahres 2024 haben gezeigt, dass die Geschwindigkeitsübertretungen grösstenteils im geringen Masse aufgetreten sind.

Erneut erfreut (analog dem Jahr 2023), hat die KBU festgestellt, dass die Messungen entlang der Buchenstrasse so gut wie keine Geschwindigkeitsübertretungen aufweisen. Die Messungen werden unmittelbar vor dem Fussgängerstreifen des Buchenschulhauses vorgenommen. An den Strassen, welche eher Geschwindigkeitsübertretungen gemessen wurden, werden die Informationen an die Kantonspolizei weitergereicht. Die KBU bittet die Kantonspolizei vermehrt Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Allgemein werden die Auswertungen verwendet, um möglichen Handlungsbedarf an Verkehrsmassnahmen aufzuzeigen. Das Messgerät wird ab Mai 2025 wieder an verschiedenen Standorten aufgestellt.



VEREIN ENERGIE AR/AI

Tipps für den Winter

Die Tage sind kurz, die Nächte lang. In keiner anderen Jahreszeit wird uns die Bedeutung von Energie im Alltag so bewusst wie im Winter – sei es der Strom für die Beleuchtung oder die Heizenergie für wohlige Temperaturen.

Energietipp Beleuchtung

Licht bedeutet mehr als Beleuchtung. Im Winter neigen wir deshalb dazu, das Licht brennen zu lassen. Doch auch in der Winterzeit muss der bewusste Umgang mit Licht die gemütliche Atmosphäre nicht beeinträchtigen, führt aber gleichzeitig zu einer Stromeinsparung. Wer ein Zimmer verlässt, soll darauf achten, das Licht zu löschen. Auch sind selten Decken- und Tischbeleuchtung notwendig. Gibt eine Lampe ihren Geist auf, so ist der Zeitpunkt günstig auf LED-Technik umzustellen. LED-Leuchten sind effizient, langlebig, langfristig kostengünstiger und umweltverträglicher als beispielsweise Energiesparlampen, so dass sich die An-

schaffungskosten lohnen. Verglichen mit einer Sparlampe brauchen LED rund 40 % weniger Strom und weisen eine deutlich höhere Lebensdauer auf.

Energietipp Heizung

Auch ein sorgfältiger Umgang mit Heizenergie tut der wohligen Wärme im Wohnzimmer keinen Abbruch. Ein grosses Potenzial bietet die richtige Temperatur, denn das Senken der Temperatur um 1°C reduziert den Heizenergieverbrauch um bis zu 6 %. Regulieren Sie die Temperatur mit dem Thermostatventil in den einzelnen Zimmern der Nutzung entsprechend wie folgt:

- 22/23°C in Badezimmern (= Pos. 4)
- 20/21°C in Wohn- und Aufenthaltsbereichen (= Pos. 3)
- 17°C in Schlafräumen, Flur (= Pos. 2)
- Nicht unter 16°C in wenig genutzten Räumen, um allfällige Gebäudeschäden zu vermeiden (= Pos.*)

Weitere Infos: www.energie-ar-ai.ch



INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf [«www.ar.ch/infi»](http://www.ar.ch/infi)

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform [«www.leben-in-ar.ch»](http://www.leben-in-ar.ch) umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen
sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder
kontaktieren Sie uns
per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen
auf www.ar.ch/infi

EIN KLANGVOLLER START
INS NEUE JAHR

NEUJAHRSKONZERT

Orchester Werkstatt Appenzell

Leitung: Roman Walker

SAMSTAG, 18. JANUAR 2025, 19.00 UHR
IN DER REFORMIERTEN KIRCHE SPEICHER

- Violinkonzert in D-Dur, 1. Satz, Ludwig van Beethoven, Solist Andrin Dobler
- Legenden Nr. 1+2, Antonín Dvořák
- Salut d'Amour, Edward Elgar
- Liebesfreud, Fritz Kreisler

FREIER EINTRITT

ORCHESTER
WERKSTATT
APPENZELL



Speicher
NAHELIEGEND.



GENERATIONENKOMMISSION

Laternenweg

Der Speicher Laternenweg ist noch an drei Tagen für Sie beleuchtet. Die Generationenkommission lädt Sie auf einen idyllischen Abend- und Waldspaziergang im Steinegger Wald ein.

Erleben Sie beim Besuch des Laternenweges die Magie der Lichter. Tauchen Sie ein in die Stille des Waldes, es bietet Ihnen ein unvergessliches Erlebnis und vergessen Sie dabei die Hektik des Alltages. Der Spaziergang eignet sich für alle. Der Rundgang dauert ca. 20 Minuten (ein kurzes Teilstück führt über Wurzeln)

Start: Beim Waldeingang in der Steinegg. Es ist ein Rundweg auf dem 30 Petroleumlaternen leuchten. Am Schluss dürfen alle mit einem Kerzenlicht nach Hause gehen. (Kerzli sind bei der letzten Laterne in einer Plastikbox)

Sa, 21. Dezember 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Mo, 23. Dezember 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Fr, 27. Dezember 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen ein lichtvolles Weihnachtsfest und viel Sternenglanz im neuen Jahr.

*Für die Generationenkommission
 Tammy Ketura und Sybille Altenbach*

Dankesapéro

Wir sagen danke

Für die ehrenamtlichen Helfer/innen und die Kommissionen, Vereinen, Gruppierungen, Institutionen tätigen Personen.

Als Zeichen der Wertschätzung Ihrer Arbeit lädt Sie die Gemeinde Speicher herzlich zu einem Apéro mit musikalischer Umrahmung ein.

Datum: Mittwoch, 5. Februar 2025

Uhrzeit: ab 18.00 Uhr

Ort: Buchensaal



GEMEINSCHAFTSGARTEN SPEICHER / GENERATIONENKOMMISSION

Winterbericht

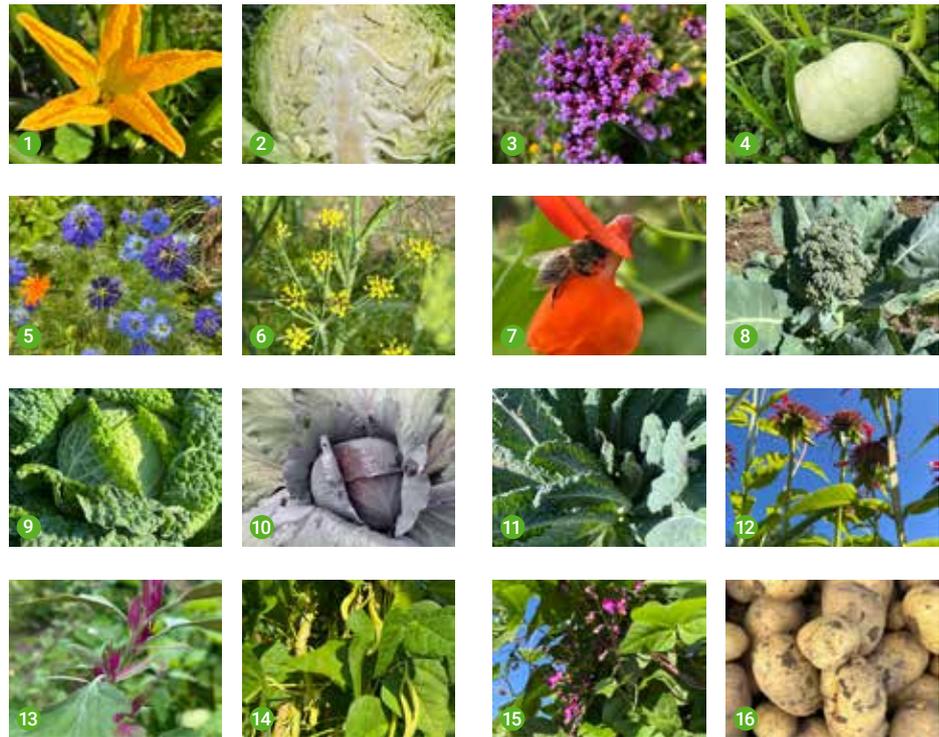
«Schöne Träume sind Nahrung für die Seele. H.B.»

...im Gemeinschaftsgarten hat nicht nur die Seele die Vielfalt bestaunt, die Fitness hat sich verbessert, das Wissen über Pflanzen und Abläufe in der Natur hat sich vermehrt und die zahlreichen Kontakte haben bereichert. Geerntet, genossen, probiert und degustiert wurde natürlich auch. Ein Garten ist Nahrung für Seele und Körper.

Mit den Räselbildern können wir Ihnen und uns nochmals einen kleinen Teil des Gartenjahres näherbringen. Ob alles richtig erkannt ist?

Sind Sie am Gemeinschaftsgarten interessiert? Der Gemeinschaftsgarten ist offen für Interessierte mit und ohne Gartenerfahrung; auch Kinder sind in Begleitung herzlich willkommen. Schnuppern Sie einfach an unserer nächsten Sitzung herein. Die Gärtnerinnen und Gärtner geben Ihnen gerne das Datum und weitere Infos: gemeinschaftsgarten.speicher@gmx.ch

Marianne King



16. Kartoffeln
 12. Goldmelisse
 8. Brokkoli
 4. Kürbis

15. Bohnenblüten
 11. Palmkohl
 7. Feuerbohnenblüte
 3. Verbena bonariensis

14. Bohnen
 10. Rotkohl
 6. Fenchel
 2. Wirsing, aufgeschnitten

13. Baumspinat
 9. Wirsing
 5. Jungfer im Grünen
 1. Zucchertrübente
 Lösung

Bilder: Angela Degiacomi

Kommunale Ergänzungswahlen vom 16. März 2025



Einreichung von nicht amtlichen Wahlzettel für die politischen Parteien, Gruppierungen und kandidierenden Personen ohne Zugehörigkeit zu einer dieser Organisationen

Alle Stimmberechtigten erhalten mit den Abstimmungsunterlagen für die kommunalen Ergänzungswahlen vom 16. März 2025 die entsprechenden leeren, amtlichen Wahlzettel. Die Verwendung von nicht amtlichen Wahlzetteln, z.B. von Parteien oder anderen Organisationen, ist gestattet. Nicht amtliche Wahlzettel sind jedoch nur gültig, wenn sie hinsichtlich Farbe und Format mit dem amtlichen Wahlzettel übereinstimmen und im amtlich zugestellten Couvert eingelegt werden (s. Art. 33 des Gesetzes über die politischen Rechte). Die Gemeinde übernimmt die Kosten für den Druck und für den ordentlichen Versand der nicht amtlichen Wahlzettel.

Sämtliche Informationen betreffend den Ablauf der Ergänzungswahlen 2025 sowie die entsprechenden Vorlagen der Wahlzettel können auf der Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik >Aktuell >News heruntergeladen oder bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Die politischen Parteien, Gruppierungen und kandidierende Personen ohne Zugehörigkeit zu einer politischen Partei oder Gruppierung, welche davon Gebrauch machen möchten, sind eingeladen, der Gemeindekanzlei bis spätestens 7. Februar 2025 die nicht amtlichen Wahlzettel per Mail an: michal.herzog@speicher.ar.ch einzureichen. Ist ein Logo auf dem nicht amtlichen Wahlzettel gewünscht, ist dieses in digitaler Form einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Gemeindekanzlei (Tel. 071 343 72 00).

*9042 Speicher, im Dezember 2024
Gemeindekanzlei Speicher*

OFFENE JUGENDARBEIT LE COIN

News aus der Jugendarbeit

2024 war ein spannendes Jahr für die offene Jugendarbeit.

Die Tagesschau, die Hitparade ja sogar die Banken machen es uns vor. Sie alle, machen im Dezember einen Jahresrückblick. Über Highlights, Gewinne oder Verluste aber auch abtretende und neue Mitarbeitende, wird geschrieben. Wir haben uns gesagt: «Das können wir auch!»

Mit zwei intensiven Tagen voller Planung, Auswertung und Visionen starteten wir im Januar ins neue Jahr. Sichtbarkeit der offenen Jugendarbeit, Mitwirkung auf kommunaler Ebene und das Schaffen neuer Angebote bildeten unsere Jahresschwerpunkte. Mit dem mobilen Angebot «LeCoin on Tour» machten wir an unterschiedlichen Orten und an verschiedenen Dorfanlässen Werbung für die offene Jugendarbeit.

Um die Mitwirkung der Jugendlichen auf kommunaler Ebene zu fördern, erfragten wir die Wünsche der TreffbesucherInnen, welche sie an die Gemeinde haben. Beim Besuch

des Gemeinderates im Jugendtreff stellten sie ihre Wünsche dem Gremium vor. Leider mussten wir dieses Ziel aufgrund personellen Wechsels und Vakanzen zurückstellen.

Im Sommer verliess uns Robin Kirchofer, da er eine neue berufliche Herausforderung anging. Als frisch diplomierte Sozialpädagogin verliess uns Ende Juli Mirjam Hirter, nachdem sie bei uns ihr berufsbegleitendes Studium abgeschlossen hat. Die Ausbildungsstelle konnten wir mit Shaina Bruderer auf das Schuljahr hin neu besetzen. Im November komplettierte Dana Frei das Team der offenen Jugendarbeit. Mit frischem Wind, vielen Ideen und neuen Sichtweisen bereichern die neuen Mitarbeiterinnen den Jugendraum und lassen uns mit grosser Vorfreude auf das Jahr 2025 blicken.

Ein letzter Höhepunkt im Jahr der offenen Jugendarbeit Speicher ist das bereits zur Tradition gewordene Weihnachtsessen mit den TreffbesucherInnen. Festlich ge-

schmückte Tische, weihnachtliche Klänge aus den Boxen und eine aussergewöhnliche Stimmung prägen diesen Anlass.

Weihnachten steht vor der Tür, und mit ihm die Zeit der Besinnlichkeit und des Feierns. Wir blicken gespannt auf das kommende Jahr, voller Erwartungen und Pläne, um gemeinsam weiterzuwachsen und neue Ziele zu erreichen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Öffnungszeiten LeCoin

Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67
www.jugendraumlecoin.ch
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
Instagram: [jugendraum_leCoin](https://www.instagram.com/jugendraum_leCoin)

SEKUNDARSCHULE SPEICHER

Highlight um Highlight

Am 14. November 2024 gingen wir mit der Schule auf einem Ausflug nach Bern. Es war ein Tag voller spannender Erlebnisse, bei dem wir nicht nur die Hauptstadt der Schweiz erkundeten, sondern auch neue Freundschaften knüpfen konnten.

Am Anfang waren wir mit dem ganzen Jahrgang der 2. Oberstufe Speicher unterwegs, jedoch bei der Ankunft in Bern haben wir uns aufgeteilt, weil das Tagesprogramm unterschiedlich war. Die eine Gruppe nahm an einer ausführlichen Stadtbesichtigung teil. Sie entdeckten die schönsten und bekanntesten Orte Berns: die historische Altstadt mit ihren berühmten Lauben, den Zytglogge-Turm und natürlich das Bundeshaus. Besonders beeindruckend war der Blick von der Bundeshausterrasse, wo wir die Aare und die malerische Umgebung bewundern konnten.

Ein grosses Highlight für die zweite Gruppe, war das Treffen mit den französischsprachigen Austauschschülern. Anfangs waren alle von uns etwas nervös, da wir unsere Französischkenntnisse einsetzen mussten. Doch die freundliche Atmosphäre liess die anfängliche Unsicherheit schnell verschwinden. Wir kamen schnell mit den Austauschschülern ins Gespräch. Wir lachten viel und tauschten uns über unsere Kulturen und den Alltag aus. So konnten wir nicht nur die Sprache üben, sondern auch neue Freundschaften knüpfen und es freuen sich alle darauf, bald nach Colombier gehen zu dürfen, um dort eine Woche zu verbringen.

Die zweite Gruppe durfte sich ebenfalls mit der Stadt vertraut machen, allerdings auf eine etwas andere Weise. Zunächst besuchte sie das Bundeshaus, wo sie mehr über die Schweizer Politik und Demokratie

erfuhr – ein echtes Highlight, das uns alle beeindruckte, denn die Führung von Herr Caroni war nicht nur informativ, sondern auch sehr unterhaltsam.

Anschliessend machte die Gruppe ein kleines Quiz, das sie quer durch Bern führte. Dabei musste sie an verschiedenen Orten Fragen beantworten und interessante Details über die Stadt herausfinden. Diese Kombination aus Spiel und Lernen machte den Tag für alle besonders abwechslungsreich.

Währenddessen besuchte die andere Gruppe das Museum für Kommunikation. Dort haben wir viel über verschiedene Arten der Kommunikation gelernt, besonders über das Thema Tanzen. Es war spannend zu sehen, was Tanzen alles ausdrücken kann. In einer Ausstellung wurde gezeigt, wie Tänze in verschiedenen Kulturen unterschiedliche Bedeutungen haben, zum Beispiel bei Festen oder Ritualen. Besonders toll fanden wir die interaktiven Stationen, bei denen wir selbst ausprobieren konnten, wie Bewegungen und Rhythmen wirken.

Der Besuch hat uns gezeigt, dass Tanz nicht nur Kunst ist, sondern auch eine wichtige Form der Kommunikation, die Menschen verbindet. Es war ein interessanter und lehrreicher Abschluss unseres Ausflugs! Nun traf sich der ganze Jahrgang für die Heimreise wieder am Bahnhof. Am Ende des Tages waren wir alle begeistert von den unterschiedlichen Erfahrungen, die wir gemacht haben. Ob bei der Erkundung Berns, bei der Führung im Bundeshaus oder im Gespräch mit den Austauschschülern – dieser Ausflug war für uns alle ein unvergessliches Erlebnis.

Nerina Chesini mit Andrina Kaiser und Hannah Müller



Mit Ständeratspräsident Andrea Caroni im Ständerat.

AREAL BUCHEN

Neubau

Die Tage werden kürzer, die dunkle Zeit des Jahres rückt näher. Die ersten Schneefälle haben unser Dorf in Weiss gehüllt. Bald ist Weihnachten und das neue Jahr wird einige Veränderungen bringen. Im Buchen-Areal werden bald schon die ersten Veränderungen sichtbar werden.

Wenn das Wetter es zulässt, werden die Arbeiten zum Schulhaus-Neubau im Januar 2025 beginnen. Der Spielplatz wird zurückgebaut und die Bäume gerodet. Teilweise werden diese später der IG Lernort zur Verfügung gestellt zur Gestaltung der Spielflächen.

Danach wird das Gelände abgesperrt, der Zugang zum Schulhaus wird auf die Nordseite verlegt, um trotz Baustelle einen sicheren Schulweg zu gewährleisten. Dann fahren auch schon die Bagger auf für den Aushub der Baugrube.

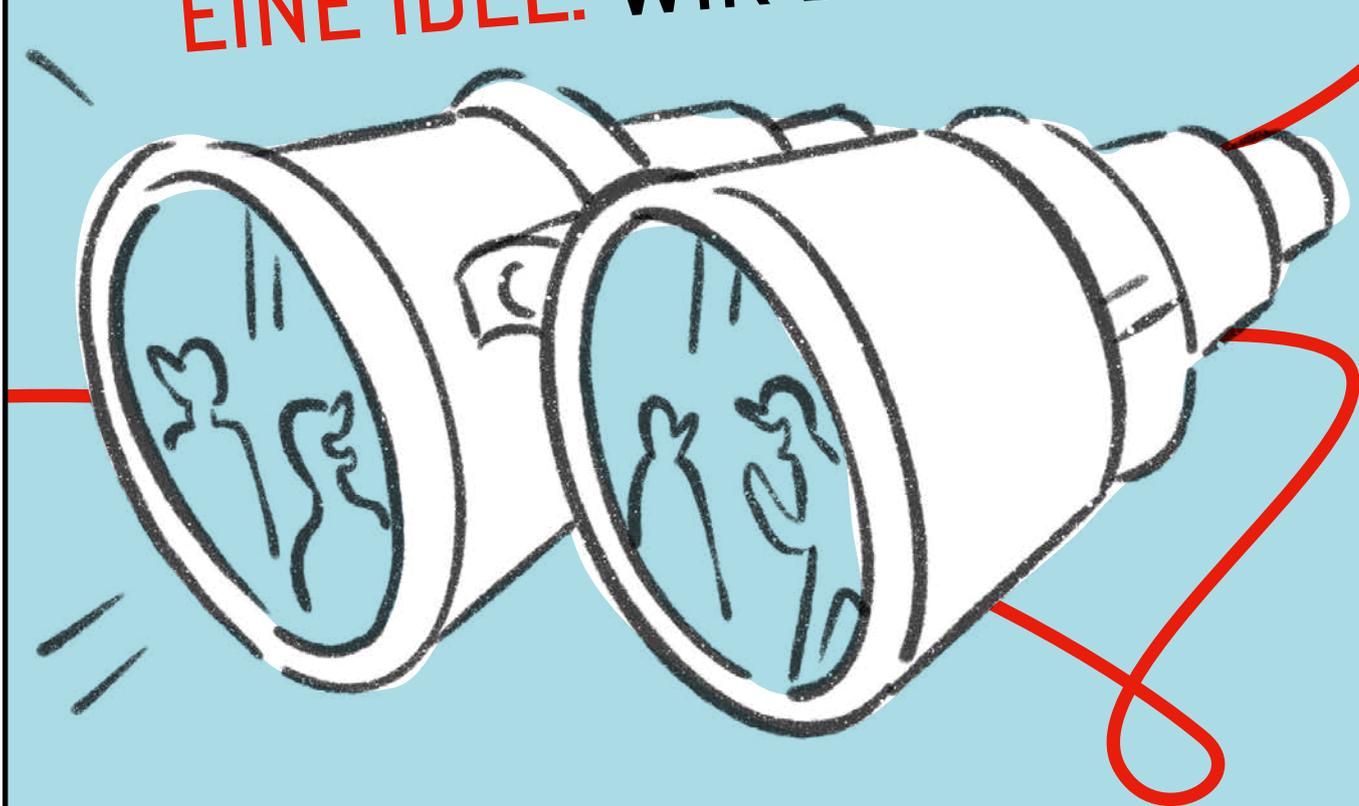
Während nun die ersten Aufträge vergeben sind und die ersten Arbeiten vor Ort beginnen, ist die Detailplanung des Innenausbaus in vollem Gange. Für die Einrichtung der Klassenräume sowie der Teamzimmer wurden an einer Teamsitzung die Anforderungen und Inputs der Lehrkräfte abgeholt. Dabei wurde angeregt, die Wasserqualität im Altbau zu überprüfen, um allfällig nötige Massnahmen frühzeitig ins Projekt aufzunehmen.

Auch die Planung der Einbaumöbel wird vor der definitiven Freigabe noch dem Lehrkörper zur Mitwirkung vorgelegt werden, um eine ideale Funktionalität gewährleisten zu können.

Die Baukommission Sanierung und Erweiterung Schulhaus Buchen wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und freut sich auf das neue Jahr, in dem im Areal Buchen das neue Schulgebäude entstehen wird.

DIE ZUKUNFT GESTALTEN:
MEHR AUSSTRAHLUNG FÜR UNSERE REGION.

**72 STUNDEN, EIN KOLLEKTIV,
EINE IDEE. WIR SUCHEN DICH!**



Werde für drei Tage Teil eines Kollektivs und entwickle gemeinsam mit anderen eine Umsetzungs-idee für das erste Format des regionalen Zukunftsprozesses.

Die Prozessidee

Die Die REGIO Appenzell AR-St.Gallen-Bodensee lanciert einen Zukunftsprozess für die gesamte Region. Um die Identifikation nach innen und die Ausstrahlung nach aussen zu stärken, sollen gemeinsam mit der Bevölkerung in den nächsten Jahren neue Ideen, Formate und Projekte zur Stärkung des Lebens- und Wirtschaftsraums entwickelt werden.

Zur Vorbereitung und Gestaltung dieses Prozesses werden nun kreative und innovative Persönlichkeiten für ein temporäres Kollektiv gesucht.

Willst Du Teil des Kollektivs sein?

Überzeuge uns von Dir!
Bewirb Dich bis zum 5. Februar 2025.



Alle weiteren Infos zur Ausschreibung findest du auf www.regio-stgallen.ch

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreiforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

Dezember

20. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

22. So Eucharistiefeier / Versöhnungsfeier mit Pfr. Albert Wicki
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Offenes Adventssingen unter der Leitung von Brigitte Meier und Pfrn. Sigrun Holz
Anschliessend gibt es Glühwein und Punsch
19.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

23. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

24. Di Heiligabend, Weihnachtsfeier mit den Kleinen, 30-Minuten-Familiengottesdienst mit Verena Süess
Friedenslicht
15.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Willkommens-Punsch ab 16.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Familien-Gottesdienst, Kommunionfeier mit Peter Mahler
Musik: Rosy Zeiter (Flügel)
Friedenslicht
17.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Weihnachtsgottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Pfrn. Sigrun Holz, Kindern und Jugendlichen, Lea Cecchinato und Noëmi Weber (Gesang) und Esther Keller (Orgel)
Wir verteilen das Friedenslicht! Bringen Sie bitte eine Laterne mit, damit Sie das Licht nach Hause tragen können!
17.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Musikalische Einstimmung ab 21.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Mitternachtsmesse, Kommunionfeier mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
Friedenslicht
21.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst zum Ausklang des Heiligen Abends mit Pfrn. Sigrun Holz, Tabea Keller (Querflöte) und Esther Keller (Orgel)
Wir verteilen das Friedenslicht! Bringen Sie bitte eine Laterne mit, damit Sie das Licht nach Hause tragen können!
22.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

25. Mi Weihnachten, reg. Gottesdienst der Seelsorgeeinheit
Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki und Diakon Stefan Staub
10.00 Uhr
[kath. Kirche Bühler](#)

Gottesdienst zum Weihnachtstag mit Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz, Olga Ponomarova (Violine) und Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

26. Do Stephanstag, reg. Gottesdienst der Seelsorgeeinheit
Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
Musik: Rosy Zeiter (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

27. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

29. So reg. Gottesdienst der Seelsorgeeinheit
Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
10.00 Uhr
[kath. Kirche, Teufen](#)

30. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

31. Di Gottesdienst zu Silvester:
Das alte Jahr ablegen, das neue willkommen heissen.
Mit Pfrn. Sigrun Holz, Esther Keller (Orgel) und Christian Sandgaard (Saxophon)
Anschliessend stossen wir bei offenem Feuer vor der Kirche auf das neue Jahr an.
18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Januar

1. Mi ökum. Neujahrsgottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz, Peter Mahler und Roxana Jonescu (Orgel)
17.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

2. Do Oase der Stille. Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

3. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

5. So Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

6. Mo Erzählcafé mit Hannelore Schärer und Martin Hüsler zum Thema «Vom Posthalter zum Journalisten»
14.30 Uhr
[Alterszentrum Hof Speicher](#)
Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

7. Di Alti Lieder vörehole
Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
Konfirmanden-Unterricht
19.00 – 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

8. Mi Chängouru, Krabbelgruppe mit Anina Zogg, 079 547 13 62 und Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06
10.00 bis 11.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Generationen essen gemeinsam
Anmeldung bis Montag, 6. Januar an Tel./SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene Fr. 13.-, Kinder Fr. 6.-, Familien Fr. 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

9. Do Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

10. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

11. Sa Kirche Kunterbunt mit Verena Süess und Team
16.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

12. So Wortgottesfeier mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche](#)
Taizéfeier mit Greti Lauchenauer, Ulrike Naef und Esther Keller (Klavier)
19.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

- 13. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche
-
- 14. Di** Chängouru, Krabbelgruppe
mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
ökum. Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis
Montag, 13. Januar, 11.00 Uhr an
Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35
oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
-
- 15. Mi** Seniorennachmittag:
«Tragendes entdecken – vom Umgang
mit Menschen mit Demenz»
Informationen - Impulse - Hilfen –
Ideen mit Klaus Stahlberger, Pfarrer
und Gerontologe SAG
14.15 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
-
- 16. Do** ökum. Andacht
mit Pfrn. Doris Engel
Musik: Rosy Zeiter (Flügel)
10.00 Uhr
Altersheim Obergaden, Wald
Gespräche in der Blume –
AGI Arbeitsgemeinschaft Integration.
Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan,
Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo,
dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz
und wollen andere kennenlernen,
wichtige Infos austauschen, miteinander
Deutsch sprechen.
Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard
Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt
und weitere.
Spielecke für Kinder
14.00 bis 15.30 Uhr
Café zur Blume / Hauptstr. 11 / Speicher
Oase der Stille. Meditation
19.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
-
- 17. Fr** ökum. Andacht
mit Marco Süess
Musik: Rosy Zeiter (Flügel)
10.00 Uhr
Altersheim Boden Trogen
Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus
-
- 19. So** Kommunionfeier mit Marco Süess,
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
Gottesdienst
mit Pfrn. Sigrun Holz und
Esther Keller (Orgel)
10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher
crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig
kath. Gottesdienst
19.30 Uhr
in der Kathedrale St.Gallen
-
- 20. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche
-
- 21. Di** Alti Lieder vörehole
Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
-
- 22. Mi** Chängouru, Krabbelgruppe
mit Anina Zogg, 079 547 13 62 und
Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06
10.00 bis 11.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
Lesekreis
Wir lesen «Jeder soll von da, wo er ist,
einen Schritt näher kommen»
von Navid Kermani
09.30 bis 10.45 Uhr
evang. Pfarrhaus
-
- 23. Do** ökum. Andacht mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
Alterszentrum Hof Speicher
Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
-
- 24. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus
-
- 26. So** reg. ökum. Gottesdienst
mit Pfrn. Susanne Schewe
mit Aufführung des Werkes
«Mit Menschen- und mit Engelszungen»
Musik: Jürg Surber, Text: Susanne
Schewe, chorwald, Instrumentalen-
semble, Suzanne Chappuis (Sopran),
Jens Weber (Tenor)
10.00 Uhr
evang. Kirche Trogen
-
- 27. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
-
- 28. Di** Chängouru, Krabbelgruppe
mit Leonie Grossmann: 079 830 88 62
09.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
ökum. Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis
Montag, 27. Januar, 11.00 Uhr an
Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35
oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
-
- 29. Mi** Wort & Welt, Wortgottesfeier und
anschliessend Glaubensgespräch
mit Kaffee und Gipfeli
08.30 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
-
- 30. Do** Oase der Stille. Meditation
19.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn



Offenes Adventssingen

In der warmen Kirche im Licht vieler Kerzen miteinander Weihnachtslieder singen. Spüren, wie gut es tut, sich auf diese Weise auf Weihnachten einzustimmen.

Anschliessend gibt es Punsch und Glühwein für alle, die noch ein wenig verweilen möchten.
Leitung: Brigitte Meier und Pfrn. Sigrun Holz

**Sonntag, 22. Dezember um 19.00 Uhr
in der ref. Kirche Speicher****Mit Menschen und mit Engelszugen
Kirche Stein AR**

25. Januar 2025 18.30 Uhr
Konzertante Aufführung
Eintritt frei, Kollekte

Kirche Trogen AR

26. Januar 2025 10.00 Uhr
Aufführung im Gottesdienst

Musik

Jürg Surber

Text/Sprecherin

Susanne Schewe

Sopran

Suzanne Chappuis

Tenor

Jens Weber, Instrumentalensemble, chorwald

Gottesdienste über Weihnachten**Dienstag, 24. Dezember**

17.00 Uhr Gottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Pfrn. Sigrun Holz, Kindern und Jugendlichen, Esther Keller Orgel sowie Lea Cecchinato und Noëmi Weber Gesang

22.00 Uhr Gottesdienst zum Ausklang des Heiligen Abend mit Pfrn. Sigrun Holz, Esther Keller Orgel und Tabea Keller Querflöte

Mittwoch, 25. Dezember um 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Weihnachtstag mit Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz, Mario Hospach-Martini Orgel und Olga Ponomarova Violine

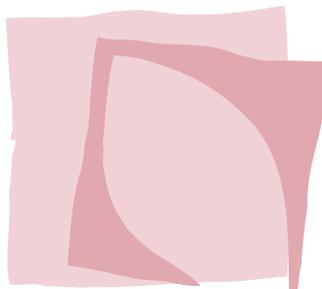
Dienstag, 31. Dezember um 18.00 Uhr

Gottesdienst zu Silvester mit Pfrn. Sigrun Holz und Esther Keller Orgel

Tragendes entdecken**Reflexionen und Anregungen zum Umgang mit Menschen mit Demenz.**

Wie kann man mit der Krankheit umgehen? Wie kann man kommunizieren? Wo gibt es Hilfe? Was kann man selber zur Vorbeugung unternehmen?

Referent Klaus Stahlberger, Pfarrer und Gerontologe SAG, St.Gallen. Er hat jahrelang Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen begleitet, Gottesdienste mit ihnen gestaltet, hat an Büchern zum Thema mitgearbeitet und gibt seine Erfahrungen gerne weiter.

**Mittwoch, 15. Januar, 14.15 bis 16.00 Uhr
Kirchgemeindehaus, Speicher**

GESPEICHERT

Werden

Bei uns gab es zwei Piloten. Einen Lokomotivführer. Eine Tierärztin. Einen Sportlehrer. Zwei Forscher, davon einen Archäologen. Ein Fotomodel namens Alessandra. Einen Landwirt. Einen Künstler. Und viele mehr. Auf die Frage, was wir später werden wollten, hatten wir fast so viele Antworten parat, wie wir Kinder waren. Vor allem bei den Piloten leuchteten die Augen, wenn sie davon erzählten, was sie später werden wollten. Beim Künstler ebenso. Beim Landwirt eher weniger, dafür glänzten die Wangen.

Wir wollten so vieles werden. Und wir haben uns immer wieder vorgestellt, wie es dereinst sein würde. Haben uns im Cockpit eines Flugzeugs gesehen, im Führerstand einer Lokomotive, auf dem Laufsteg, im Sand neben den Pyramiden. Doch wir sind nicht geworden, was wir werden wollten. Auch Alessandra ist kein Fotomodel geworden. Sie ist nach Italien ausgewandert, in das Dorf, aus dem ihre Eltern einst aufgebrochen waren, um ihr eine bessere Zukunft zu ermöglichen, und dort, in jenem Dorf, hat Alessandra eine Pizzeria übernommen, sechs Kinder geboren und sehr viel Teig geknetet. Fotomodels sah sie nur, wenn Restaurantgäste eine Zeitschrift liegen gelassen hatten.

Zwei haben es geschafft. Jener, der Landwirt werden wollte, hat tatsächlich den Hof seiner Eltern übernommen. Und jener, der Künstler werden wollte, malt heute Bilder von Fleischstücken, die aussehen wie Fotos von Fleischstücken. Die anderen könnten nun traurig sein, dass sie nicht geworden sind, was sie werden wollten. Aber vielleicht ist es gar nicht so schlimm, wenn nicht jeder Plan aufgeht.

Ralf Bruggmann



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Traditionell trifft auf Experiment

Trio BERG mit Corin Curschellas und Noldi Alder präsentiert seine gefeierte CD Im Kleintheater in Speicher

Hierzu Stimmen aus der Presse:

«sehr mysteriös, sehr anmutig, sehr spannend»

«Das gehört gehört!»

«Musik, abseits aller Standards, die trotzdem zugänglich ist. Musik, um der Welt zu entschweben»

Und das sind die Musikerin und Musiker:

Corin Curschellas – Gesang

Noldi Alder am Hackbrett

Fabian M. Müller am Flügel

Kaspar von Grünigen – Bass und Gitarre

Emanuel Künzi – drums

Zu hören wird sein: Sphärischer und groovetastiger Jazz, der die Weiten der Gipfel spüren lässt. Am Anfang waren da drei Jazzmusiker, ihre alpine Herkunft, die Ver-

bundenheit zur traditionellen Musik und die Lust am Experiment. Heute ist BERG ein etabliertes Trio, das raffiniert und feinfühlig seine alpinen Wurzeln mit Jazz vermischt. Hier wunderbar ergänzt durch die eindrückliche, wandelbare Stimme von Corin Curschellas, die auf Rätoromanisch singt und den Multiinstrumentalisten Noldi Alder – tief verwurzelt mit der traditionellen Musik aus dem Appenzellerland – der aus dem Nichts eine archaische Urkraft mobilisieren und die musikalische Energie der Band aufrühren und in neue Richtungen lenken kann.

**Eintritt Fr. 65.00, inklusive Genuss-Teller und Dessert
Samstag, 11. Januar, 18.00 Uhr**

Reservation

071 340 09 01 /

info@kul-tour.ch / www.kul-tour.ch

Hohrüti 1, 9042 Speicher



WIKISPEICHER

Haus zum Sternen in neuem Glanz

Beim Haus zum Sternen mit der Adresse Herbrigsteig 1, oder vis-à-vis vom Bahnhof, ist kürzlich die Totalrenovation abgeschlossen worden. Das ist deshalb bemerkenswert, weil das Haus sehr sorgfältig wieder in den Zustand versetzt wurde, als es «eines der schönsten Häuser in Speicher» war. Sowohl innen wie aussen musste das Haus einer Totalsanierung unterworfen werden. Augenfällig ist das Äussere: Der Eternit-schirm an allen Fassaden wurde entfernt, stattdessen erstrahlt die Front wieder im gestemmt Täfer, das einen Steinbau imitieren soll, unterstrichen durch die wieder sichtbaren Lisenen (eine Art Säulenimitationen), diese ebenfalls aus bemaltem Holz. Die übrigen Fassadenteile wurden wieder mit Holzschindeln gedeckt, diese bemalt, wie es bei Bürgerhäusern im Dorf üblich war. Die Geschichte des 1804 erbau-

ten Hauses ist auf wikispeicher unter dem Suchbegriff «Haus zum Sternen» zu finden, wo sich auch Bilder vom renovierten Innern finden.

Sandstein als Baustoff

Sandstein ist ein häufig verwendeter Baustoff für Gebäudesockel, Fenster- und Tür-gewände oder Bodenplatten. Sandstein findet sich verschiedentlich in unserer Gegend. Wie Sandstein entstanden ist, wie er abgebaut und verwendet wurde, zeigt der Beitrag «Sandsteingeschichten», dem auch Bilder von Beispielen besonderer Bauteile von Häusern aus Speicher beigefügt sind.

Kennen Sie bemerkenswerte Geschichten?

Zur Zeit suchen wir Geschichten, Episoden, Erlebnisse im Zusammenhang mit dem Kurhaus Beutler. Es geht vor allem um per-

sönliche Erlebnisse aus der «hohen» Zeit des Kurhauses. Es scheint, dass da einige Episoden zum Vorschein kommen, die zum Schmunzeln anregen. Wir freuen uns! info@wikispeicher.ch oder Paul Hollenstein (071 344 32 36), Heinz Naef (071 344 26 45) oder Peter Abegglen (071 344 26 60).



SONNENGESELLSCHAFT SPEICHER UND KRONENGESELLSCHAFT TROGEN

Dachsgeheimnisse – Filmerlebnis für alle!

Mit Infrarotkameras hat Jost Schneider eine Dachsfamilie in einem Waldstück bei St. Gallen während mehr als neun Jahren beobachtet. Dabei sind Hunderte von Stunden Filmmaterial entstanden, die der bekannte Tierfilmer zu einem 45-minütigen Dokumentarfilm geschnitten hat. Die Aufnahmen der Dachsfamilie zeigen, wie Dachse sich paaren, wie sie ihre Jungen aufziehen, aber auch wie intensiv der soziale Kontakt innerhalb der Sippe ist. Der Film gibt auch Antworten auf Fragen wie: Was geschieht mit einem Dachs, wenn er verletzt ist? Wie verhält sich ein Dachs, der erschöpft ist?

Jost Schneider – Tierfilmer aus Passion

Jost Schneider hat sich mit seinen Dokumentarfilmen über Wildtiere einen Namen gemacht. Ursprünglich Primarlehrer, betätigte er sich bald einmal hauptberuflich für das Schulfernsehen: Erste Produktionen dokumentierten das Leben von Grasfröschen, Schmetterlingen oder Stadtfüchsen. Später befasste er sich intensiv mit der Rückkehr der Steinböcke in die Alpen, wo es ihm gelang, erstmals die Geburt eines Steinbockkitzes in freier Natur filmisch festzuhalten. Auf ausgedehnten Bergwanderungen kam

auch die übrige Tierwelt im Alpenraum in seinen Fokus wie Murmeltiere, Gämsen, Hirsch und Reh. Seine Beiträge und Dokumentationen produzierte er für Arte, BBC, 3sat, WDR, ZDF und das Schweizer Fernsehen, dort vielfach für die Sendung «Netz Natur». Zusammen mit seiner Frau Margot steuerte er für den Kinofilm «Schellenursli» die Szenen mit einem zahmen Wolf bei.

Der Dachs, ein «Geheimniskrämer»

Mit dem Film «Dachsgeheimnisse» wollte Jost Schneider ursprünglich «nur» das Nachtleben der Dachse dokumentieren und damit enträtseln. Die lange Beobachtungszeit brachte zudem die Lösung für weitere Geheimnisse, aber eben auch neue Fragen, die noch einer Lösung harren: Wie sieht das Labyrinth im Untergrund aus? Wie nutzen es die Dachse? Warum hat ein Dachsbau über zwei Dutzend Ein- resp. Ausgänge? Wer nun glaubt, dass die Kameras nur durch Dachse ausgelöst ihre Aufnahme starten, täuscht sich. Oft genug sind auf den Aufnahmen nur Rehe, Füchse oder Buchfinken zu sehen. Für die Lüftung von Dachsgeheimnissen braucht ein Filmer auch Glück. Davon erzählen der Film und sein Macher Jost Schneider.



Ein Film für Erwachsene und Kinder!

Jost Schneider war schon 2016 zu Gast in der Sonnengesellschaft. Mittlerweile ist er pensioniert und widmet sich - jetzt in der Freizeit - weiterhin seiner Passion als Tierfilmer. Jost Schneider steht gerne für Fragen zur Verfügung.

Die Anfangszeit für den Anlass wurde bewusst etwas früher angesetzt, damit ein Besuch auch für jüngere Kinder möglich ist. Sonnengesellschaft Speicher und Kronengesellschaft Trogen freuen sich auf einen interessanten Kinoabend!

Montag, 14. Februar, 19.00 Uhr
Buchensaal, Speicher

WELZ

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

Danke für das schöne Jubiläumsjahr

Viele gute Ereignisse haben unser Jubiläumsjahr geprägt.
Wir bedanken uns bei allen, die mit uns gefeiert haben
und wünschen frohe Weihnachten und «e guets Nois».

Alles zum
Jubiläumsjahr:
140jahre.welz.ch



140
JAHRE



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

**Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.**

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch



Haben Sie Ihr
Weihnachtsmenü schon
geplant?

Wir empfehlen unser
**Chinoise aus
lokaler Herkunft**



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch



kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI GmbH



WURZELWERK
Naturgarten AG

Wurzelwerk Naturgarten AG
Wies 24, 9042 Speicher

071 333 13 03
info@wurzelwerk-naturgarten.ch
wurzelwerk-naturgarten.ch



FDP.DIE LIBERALEN SPEICHER

Arealentwicklung Buchen

Abstimmung über ein Vorprojekt für eine Dreifachsporthalle

Die FDP.Die Liberalen Speicher haben sich im Rahmen des FDP-Höck vom November 2024 über das Projekt «Dreifachsporthalle» und die Anliegen der IG Sport informieren lassen.

Die FDP.Die Liberalen Speicher anerkennt das Bedürfnis von Schule und Sport nach einer geeigneten und ausreichenden Sportinfrastruktur. Sie anerkennt auch,

dass dieses Bedürfnis mit der aktuellen Turnhalle Buchen nicht erfüllt ist. Eine blosser Sanierung der heutigen Halle macht weder baulich noch finanziell Sinn. Allerdings lehnt die FDP.Die Liberalen Speicher eine Steuererhöhung zur Finanzierung einer Dreifachsporthalle klar und deutlich ab.

Der FDP.Die Liberalen Speicher fehlt eine Gesamtkonzeption, welche die in den nächsten Jahren anstehenden Grossin-

vestitionen in verschiedenen Bereichen sowie deren Finanzierung (inkl. Varianten) aufzeigt. Weitere «scheibchenweise» vorgelegte Investitionsanträge für Bauten ohne klaren Plan lehnt die Partei ab. Der Gemeinderat wird eingeladen, vor der Abstimmung Klarheit zu den anstehenden Vorhaben und zu deren Finanzierung zu schaffen.

*FDP.Die Liberalen Speicher
Vorstand*

STANDPUNKT SPEICHER

Ivo Hermann für den Gemeinderat

Ja zum Planungskredit für die Dreifachturnhalle

Die zwölf anwesenden Standpunktler/innen haben an ihrem traditionellen Chlaushöck beschlossen, den Planungskredit für die Dreifachturnhalle zu unterstützen. Es ist unbestritten, dass für die Kinder, Jugendlichen, die Schule und die Sportvereine eine gute Sportinfrastruktur wichtig ist. Ebenso unbestritten ist, dass die heutige Infrastruktur in die Jahre gekommen ist, den Bedürfnissen für fast alle Sportarten und der stark gewachsenen Zahl von nutzenden Personen nicht mehr gerecht wird und ein Entwicklungsschritt ansteht. Der präventive Wert des ehrenamtlichen Engagements der Sportvereine bietet für viele,

vor allem junge Menschen, nicht nur die Basis für eine körperliche Entwicklung, sondern auch die Chance, in der Gruppe Erlebnisse zu machen, welche den Ausbau sozialer Kompetenzen für das weitere Leben fördern. Die Dreifachturnhalle würde das Problem der ungenügenden Kapazität der vorhandenen Sportstätten lösen und allen Generationen Raum für Sport, Gesundheit und Gemeinschaft bieten. Dem Standpunkt ist es ein Anliegen, dass im Rahmen der Planungen die Parkplatzsituation geklärt wird. Die grosse Turnhalle darf nicht zur regelmässigen Belastung für das ganze Quartier führen. Darum JA zum Planungskredit für ein lebendiges, lebenswertes Dorf mit auch in Zukunft attraktiven Sportvereinen.

Ivo Hermann kandidiert für den freigewordenen Sitz im Gemeinderat. Der 53-jährige Kulturingenieur ist in Speicher aufgewachsen und ein aktiver Mitgestalter des Dorflebens, sei es in Vereinen und seit sechs Jahren auch in der Kommission für Bau und Umwelt. Als Mitglied der AG Energiestadt engagiert er sich für die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde. Wir freuen uns, dass mit Ivo Hermann ein sehr guter Kandidat für den Gemeinderat zur Verfügung steht.



SP SPEICHER

Rücktritt von Judith Egger als Kantonsrätin

Auf Ende des Amtsjahres 2024/2025 hat Judith Egger ihren Rücktritt als Kantonsrätin eingereicht. Während 14 Jahren war sie eine äusserst aktive Parlamentarierin und starke Stimme im Kantonsrat, die über die Parteigrenzen hinaus gehört wurde. Die SP Speicher dankt ihr bereits jetzt für ihr grosses Engagement.

Der Vorstand der SP Speicher freut sich, der Ortsgruppe mit Peter Graf einen ge-



eigneten Kandidaten als Nachfolger von Judith Egger vorschlagen zu können. Peter Graf wohnt seit 23 Jahren in Speicher und arbeitet seit 10 Jahren als Lehrer in der Basisstufe Speicherschwendi. Er ist Präsident der Stiftung «Pro Appenzell» sowie im Vorstand vom «Verein Natur AR». Zudem engagierte er

sich in der Arbeitsgruppe zur Erneuerung der Speicherer Spielplätze und ist aktives Mitglied im Chlauseschuppel Spycher. Peter Graf liegen ein wohnenswerter, lebendiger Kanton, gesunde Finanzen und die Erhaltung der Natur am Herzen. Er freut sich auf eine neue politische Herausforderung.

Die Nominierung findet im Rahmen des Neujahrsapéros der SP Speicher am 11. Januar 2025 statt.

LESERBRIEF

Vision und Leitbild Speicher – Wen kümmert's!

Es ist noch keine zwei Jahre her, da erarbeiteten viele einsatzfreudige Bürger unseres Dorfes unter Anleitung in verschiedenen Workshops mit Schweiß und Fleiss eine Vision für unsere Gemeinde – eine an sich sehr lobenswerte Initiative, welche nach Abschluss der Arbeiten sogar durch einen Künstler für nicht wenig Geld visualisiert wurde. Das Resultat ist auf der Homepage der Gemeinde einsehbar.

Wenn ich nun versuche, die 6 erstellten Plakate dieser Vision für mich zusammenzufassen ist eine der Quintessenzen sicher: Wir Einwohner von Speicher wünschen uns ein lebendiges Dorf mit aktiven Vereinen und mit vielen Möglichkeiten zur Begegnung!

Nun sollte man doch meinen, dass diese so erarbeitete Vision unter anderem auch dem Gemeinderat und -präsident künftig für all seine Entscheidungen als Leitstern dient, will meinen, dass alle künftig gefällten Entscheidungen dort definierten Kriterien nach Möglichkeit entsprechen. Hatte das genannte Gremium diese Vision vor Augen, als es die Abstimmungsparole fasste für die kommende Urnenabstimmung vom 9. Februar 2025?

Dann nämlich wird über den Projektierungskredit von CHF 400'000.00 der neuen

3fach-Turnhalle entschieden: Ein Ja des Stimmbürgers ermöglicht die genauere Projektausarbeitung zur Schaffung von zusätzlichen Turnhallenkapazitäten in unserem Dorf. Damit würden unter anderem auch die Kosten für die geplante neue Turnhalle noch genauer einschätzbar. Schon viele Jahre kämpfen Vereine wie der Badmintonclub, das Unihockey, die Leichtathletik, das Volleyball und der Fussballclub für mehr freie Turnhallen, vor allem weil alle diese Vereine in den letzten Jahren massiv gewachsen sind und sie somit zusätzliche Trainings anbieten wollen, um die Mitglieder zufrieden zu stellen.

Wird dieser Projektierungskredit abgelehnt, heisst das eine automatische Renovation der bestehenden kleinen Buchenturnhalle mit verbundenen Kosten von 3 – 4 Millionen Franken! Viel Geld für eine unsinnige, weil viel zu kleine und zu niedrige Turnhalle, welche durch die Sanierung leider weder grösser noch höher würde. Diese Halle bliebe somit ein Unding für alle oben genannten Vereine, weil diese Turnhalle für Trainings- und sowieso für Meisterschaftsaktivitäten viel zu klein ist.

Alle Vereine wie auch die genannten «Turnhallen-Sportvereine» sind einer der wichtigen Pfeiler für ein lebendiges und aktives

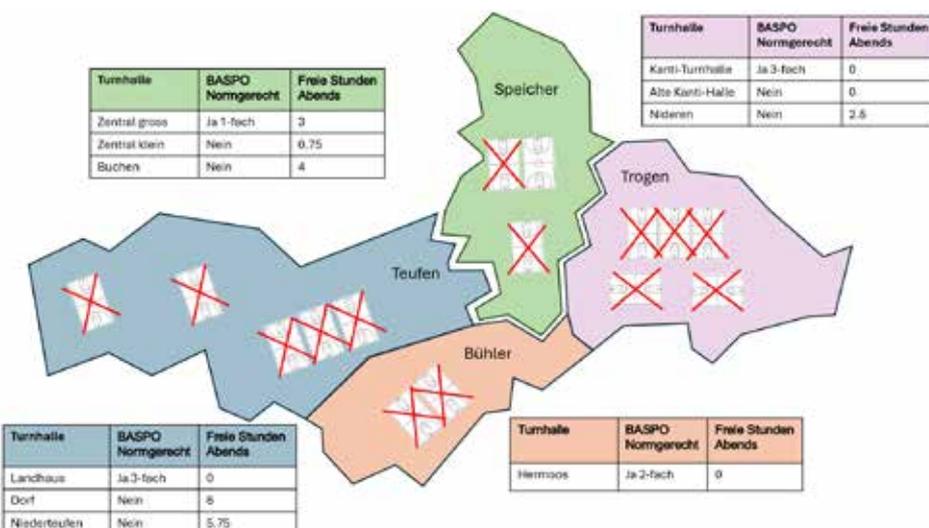
Dorf Speicher. Die gefasste Abstimmungsparole von Gemeinderat und -präsident empfinde ich darum nicht nur als Hohn all diesen über 700 aktiven Vereinsmitgliedern gegenüber, sondern auch allen anderen Einwohner*Innen von Speicher gegenüber, welche sich ein lebendiges Dorf mit vielen Möglichkeiten zur Begegnung wünschen, oder welche an der Erarbeitung des Leitbildes mitgewirkt haben.

Mit dem Automatismus, den Turnhallenneubau mit einer Steuererhöhung von 0.3 Einheiten zu verbinden macht es sich der Gemeinderat und -präsident aus meiner Sicht zudem viel zu einfach! Oder ist da vielleicht sogar Kalkül dahinter? Ich bin auf jeden Fall überzeugt, mit etwas gutem Willen und einem klaren Ja zur Vision der Gemeinde Speicher ist eine Finanzierung breiter abstützbar (erhöhte Eigenmittel, Realisierung allfälliger stiller Reserven der Gemeinde oder durch die Veräusserung einer nicht benötigten Gemeinde-Liegenschaft, Boden etc.) als nur über eine Steuererhöhung. Stimmen wir somit am 9. Februar «Ja» zur Vorlage und erteilen wir damit dem Gemeinderat und -präsident gleichzeitig den Auftrag, die Finanzierung viel breiter abzustützen!

Michael Lämmli

IG SPORT

Mehr Platz für Sport und Bewegung: Ein klares Ja



Geschätzte Stimmbürger/innen – Wie Sie im letzten Gemeindeblatt vom 29. November 2024 erfahren haben, haben Sie am 9. Februar 2025 die Möglichkeit, die Zukunft von Speicher und deren Vereine aktiv mitzugestalten. Der Gemeinderat hat sie mit einem Flyer informiert und empfiehlt die Vorlage abzulehnen. Wir von der IG Sport Speicher möchten gerne auch unsere Fakten und Überlegungen aufzeigen, um Sie bestmöglich zu informieren.

Synergien nutzen

Eine Aufzählung von allen Turnhallen in der Region zeigt zwar, dass es einige Turnhallen gibt. Jedoch zeigt ein vertiefter Blick in die Belegungszahlen klar auf, dass in

der Umgebung keine Halle abends noch über freie nutzbare Kapazitäten verfügt.

Hallengrösse

Eine reine Aufzählung der Hallen in der Region zeigt auch nicht, ob diese die Anforderungen des BASPOs erfüllen, was für uns als Vereine sehr wichtig und auch eine Verbesserung zur Buchenturnhalle wäre. Die Grafik zeigt klar, dass dies viele Hallen in der Region nicht erfüllen.

Schulsport

Der Gemeinderat argumentiert, dass die Buchenhalle für den Schulsport völlig ausreichend sei. Unsere Vereine trainieren ebenfalls

wöchentlich mit Kindern und Jugendlichen. Aus Sicherheitsgründen müssen wir jedoch die Gruppengrößen verkleinern. Zudem können wir auf Grund der zu kleinen Hallendimension nicht auf dem korrekten Spielfeld trainieren. Aus diesen Gründen zweifeln wir die Aussage betreffend Schulsport an. Sollte zudem das Bevölkerungswachstum gemäss kantonalem Richtplan eintreten, können wir uns nicht vorstellen, dass eine sanierte Buchenhalle in Zukunft für den Schulsport ausreicht.

Projekt Schulraumerweiterung

Eine Ablehnung der Dreifachturnhalle hätte zudem grosse Auswirkungen auf das Projekt

Schulraumerweiterung. Der in den Plänen und Modellen dargestellt Pausenplatz könnte nicht umgesetzt werden, da die Buchenhalle an ihrem jetzigen Platz verbleibt.

Ein umfangreicher Faktencheck und ein FAQ finden Sie auf unserer Homepage www.igsportspeicher.ch

Gerne laden wir sie am 22. Dezember ein die Heimrunde des UHC Speicher Bears zu besuchen, um sich selbst von den engen Platzverhältnissen in Speicher ein Bild zu machen.

IG Sport Speicher

OK [g]WONDER

[g]wonder 24 – wieder Geschichte

Bereits am Freitagnachmittag trafen die meisten Ausstellenden ein und es war für viele ein Wiedersehen mit bekannten, aber auch neuen Gesichtern und es fühlte sich ein bisschen an wie bei einem alljährlichen Familientreffen. Mit viel Leidenschaft haben sie ihre Tische und Standplätze wunderschön und liebevoll eingerichtet und den Buchensaal wieder in die weihnachtliche [g]wonder- Welt verwandelt.



Zahlreiche [g]wondrige Besuchende wurden mit schönen Drehorgelklängen beim Eingang begrüsst und sogleich in weihnachtliche Stimmung versetzt. Kreatives Handwerk, weihnachtliche Dekorationen, liebevoll angefertigtes für Gross und Klein, mit Leidenschaft hergestellte Geschenke, Mitbringsel für die Liebsten, oder einfach etwas für sich selber. Ein vielfältiges Angebot konnten die Besuchenden am [g]wonder bestaunen, sich davon verzaubern und begeistern lassen. Ein besonderes Highlight war einmal mehr die beeindruckende, wunderschöne, mit sehr viel Aufwand entstandene Krippenausstellung von Doris Roduner. Spätestens hier kam man in Weihnachtsstimmung.

Lachs von Robert Kühne, Käse vom Zellerhof, feurige Salze von Tschilis oder Gin von Appenzeller Edelbrände und andere Köstlichkeiten gab es zu entdecken und pro-

bieren. Bei Salute-Weine traf man sich bewusst oder zufällig zu einem Glas Wein und es liess sich dabei natürlich gut unterhalten und verweilen. Musikalische Begleitung gab es dabei von Hans Sturzenegger und seinem Hackbrett. Für das leibliche Wohl sorgte das Team vom [g]wonder-Beizli und verwöhnte die «gwondrigen» Besuchenden mit ihrem kulinarischen Angebot, einer Auswahl an verschiedenen Speisen und Getränken zu familienfreundlichen Preisen. Für Zwischendurch gab es eine Auswahl an köstlichen Weihnachtswaffeln von Chiara und Sophie, Kuchen vom Buffet oder frisch gemachtes Popcorn.



Während die «grossen» Besuchenden sich an den liebevoll hergerichteten Ständen umsehen, inspirieren lassen und einkaufen konnten, hatten die kleinen Gäste Spass beim Basteln und Spielen im betreuten [g]wonder-Garten. Die Rösslifans brachte Vera mit dem Ponyplausch zum Strahlen. Dank unseren Sponsoren Coiffeur Bischof und Schuler Weine – St. Gallen durften wir ahnungslose Besuchende auf die Bühne bitten, sie mit einem Spontanpreis überraschen

und damit eine unerwartete Freude bereiten, auch unter den Ausstellenden durften wir Preise für ihren grossartigen Aufwand verlosen und die Freude darüber war natürlich gross. Die Reaktionen der glücklichen GewinnerInnen zu beobachten und dann die Freude zu sehen hat viel Spass gemacht.



An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen «gwondrigen» Besuchenden, den Sponsoren, allen Helfenden im Hintergrund und ganz speziell bei unseren tollen Ausstellenden bedanken, die mit ihrem Angebot den [g]wonder wieder zu einem unvergesslichen Anlass gemacht haben.



Das OK wünscht allen einen guten Rutsch, nur das Beste für das kommende Jahr und hoffentlich dürfen wir Sie alle am 22. & 23. November 2025 wieder am [g]wonder begrüssen und freuen uns, wenn es wieder heisst...

[g]wonder 25 – CHÖMED GO LUEGE

IPV

Prämienverbilligung in der Krankenversicherung für das Jahr 2025

Anspruch

Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz im Kanton Appenzell Ausserrhoden. Personen, welche gemeinsam besteuert werden, haben einen gemeinsamen Anspruch auf Prämienverbilligung. Massgebend sind die familiären Verhältnisse am 1. Januar 2025.

Berechnung

Massgebend für die Berechnung der Prämienverbilligung für das Jahr 2025 sind die Steuerfaktoren aus dem Jahr 2023. Der Regierungsrat legt eine Richtprämie sowie einen Selbstbehalt des anrechenbaren Einkommens fest. Die Höhe der Prämienverbilligung entspricht der Differenz zwischen Richtprämie und Selbstbehalt.

Im Gesetz über die Einführung des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung sind die Obergrenzen von massgebendem Einkommen (steuerbares Einkommen, korrigiert um bestimmte Faktoren) und steuerbarem Vermögen für einen Anspruch auf Prämienverbilligung festgehalten. Werden eine oder beide dieser Obergrenzen überschritten, so besteht kein Anspruch auf Prämienverbilligung.

Anmeldung

Mögliche Bezügerinnen und Bezüger von Prämienverbilligungen erhalten um den Jahreswechsel Ende 2024 automatisch ein Antragsformular zugestellt. Personen, welche kein Formular erhalten haben, können dieses bei der Wohngemeinde (AHV-Zweigstelle) oder unter folgender Adresse im Internet beziehen: www.sovar.ch.

Die Antragsformulare müssen bis spätestens **31. März 2025** bei uns eingereicht werden. Anträge, die nicht fristgerecht eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden, und ein allfälliger Anspruch auf Prämienverbilligung erlischt.

Auszahlung

Allfällige Prämienverbilligungen werden direkt den zuständigen Krankenversicherern überwiesen. Diese nehmen eine Verrechnung mit dem Prämienkonto vor.

Weitere Informationen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Ihre Wohngemeinde (AHV-Zweigstelle), oder Sie finden zusätzliche Informationen auf der Website www.sovar.ch.



Fröhliche Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr
wünscht Familie Zeller



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100% WIESENFUTTER



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

Stille. Freude. Besinnlichkeit.



Falk Holzwerkstatt AG
9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher

FALK HOLZWERKSTATT

Ein Nachmittag in der Holzwerkstatt

Am 30. November 2024 stand die Falk Holzwerkstatt AG ganz im Zeichen des kreativen Schaffens für Gross und Klein. Über 50 begeisterte Hobbyhandwerker und -handwerkerinnen nutzten den Nachmittag, um unter fachkundiger Anleitung nachhaltige Christbäume, Winterlandschaften, Holzlaternen und Engel zu gestalten.

Besonders schön war es, die leuchtenden Augen der Kinder zu sehen, die mit viel Freude und Einfallsreichtum bei der Sache waren.

Im gemütlichen Adventskafi konnte man sich stärken, während das Örgeltrio Wäldlerfäger für die musikalische Begleitung

sorgte. Ein herzlicher Dank für den spontanen und wunderbaren Auftritt!

Gegen 17 Uhr, als die letzten Stichsägen und Bohrmaschinen verstummt waren, kehrte Ruhe in der Werkstatt ein. Stolz nahmen die Teilnehmer ihre gelungenen Werke mit nach Hause. Wir blicken bereits freudig auf das nächste Jahr und bedanken uns bei allen Teilnehmenden sowie dem gesamten Team für diesen gelungenen Nachmittag.

Frohe Festtage wünscht

Falk Holzwerkstatt AG
www.falk-holzwerkstatt.ch

GESCHÄFTSÜBERGABE

Vom «Transpörtler» zum Entsorgungsspezialisten

1994 konnten wir -Margrith und Erwin Eugster – die Firma von Hans Graf in der Speicherschwendi übernehmen. Hans Graf hatte sein Unternehmen als Einmannbetrieb mit einigen auf Abruf bereit stehenden Mitarbeitern geführt. Der Fahrzeugpark bestand aus Traktoren, einem Kanalreinigungs- und einem Muldenfahrzeug. So gründeten wir mit einer Mischung aus Bangen und Zuversicht unsere Firma «Erwin Eugster Transporte». Unser Unternehmen wuchs in jedem seiner Teilbereiche und war so erfolgreich, dass wir 2007 den Neubau in der Wies 35 realisieren konnten, der es uns erlaubte, den Betrieb nach und nach weiter zu vergrössern und uns in weiteren Bereichen zu spezialisieren. Helfende Hände und das ständig erweiterte Fachwissen ermöglichten diese kontinuierlichen Betriebserweiterungen. Aus der Firma Erwin Eugster Transporte wurde 2015 die «Eugster Transporte AG».

30-Jahr Jubiläum

Heute dürfen wir mit Stolz sagen, dass wir im Gebiet Kanalreinigung, Kanal-TV und im Entsorgungsbereich, auch dank modernster Technik mit entsprechenden Spezialfahrzeugen, zu den absoluten Spezialisten in der Region gehören. Zu den ursprünglichen Betriebszweigen Transport, Muldenservice, Kanalreinigung und Winterdienst sind Saugarbeiten, Flächenreinigung, Kanal-TV, Entsorgungspark, sowie der Häck-

seldienst für die Gemeinde Speicher dazu gekommen. In all den Jahren durften wir auf die Unterstützung unserer Familie zählen. Unser ältester Sohn Michael trat vor 20 Jahren in die Firma ein und seit 5 Jahren gehört auch unser zweiter Sohn Bruno zum Familienunternehmen.

Zeit für die nächste Generation

In diesem Jahr haben wir unser Unternehmen familienintern an unsere Söhne übergeben und freuen uns auf unsere Pension. Wir werden Michael und Bruno weiterhin im Betrieb und auf unserem Entsorgungspark in der Wies 35 unterstützen und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Wir sind überzeugt, dass sie mit viel Engagement

und Herzblut das Unternehmen in unserem Sinne weiterführen werden.

Dankbar und stolz blicken wir auf 30 Jahre Eugster Transporte zurück. Der Erfolg beruht ganz wesentlich auf der angenehmen Zusammenarbeit, dem Vertrauen und der jahrelangen Treue unserer Kunden. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Ein grosser Dank gilt auch allen unseren Mitarbeitern, welche während all der Jahre mit ihrem Einsatz zum Erfolg unserer Firma beigetragen haben.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Margrith und Erwin Eugster



Margrith, Erwin, Bruno und Michael Eugster

Wild Sanitär AG

Abschied und Dank

Nach 30-jähriger Geschäftstätigkeit übergeben wir per 1. 1. 2025 die Wild Sanitär AG an unseren langjährigen Mitarbeiter Manuel Sturzenegger und seinen Geschäftspartner Aziz Redjepi.

Wir freuen uns sehr, mit den beiden qualifizierten Berufsleuten eine ideale Nachfolgelösung gefunden zu haben und wünschen den beiden viel Erfolg in ihrem neuen Lebensabschnitt.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei all unsern Kundinnen und Kunden für das Vertrauen und die Wertschätzung, die wir in all den Jahren erfahren durften und hoffen, dass auch unsere Nachfolger darauf zählen dürfen.

Mit den besten Wünschen für frohe Festtage und ein gutes neues Jahr

Brigitte und Roman Wild, Speicher



RST Gebäudetechnik GmbH

Neubeginn und Vorfreude

Mit Freude übernehmen wir per 1.1.2025 den Sanitärbetrieb der Wild Sanitär AG, erweitert um die Sparte Heizungstechnik. Wir empfehlen uns für Sanitärarbeiten in gewohnter Qualität und ebenso für sämtliche Arbeiten im Bereich Heizungsinstallation und Heizungstechnik.

Wir freuen uns auf Ihr Vertrauen!

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gutes Neues Jahr!

Aziz Redjepi
(Sanitär- und Heizungsinstallateur)
076 769 31 24

Manuel Sturzenegger
(Sanitärinstallateur)
076 769 61 11

Buchenstrasse 12 | 9042 Speicher | info@rstgebuedetechnik.ch | www.rstgebuedetechnik.ch



eugstertransporteag

- Kanalreinigung
- Kanal – TV
- Flächenreinigung
- Saugarbeiten
- Muldenservice
- Winterdienst

Entsorgungspark

Wies 35, 9042 Speicher

☎ 071 344 25 25

www.eugster-transporte.ch

info@eugster-transporte.ch



Der Hygiene zuliebe!

Wartung Wassererwärmer/
Boiler schon gemacht?

Vereinbaren Sie einen Termin:

Hans Rechsteiner AG
9037 Speicherschwendi
T 071 344 19 90
info@hrechsteiner.ch



BAUMANN
Der Küchenmacher

Zeit für Veränderung ...?

Wir sind seit Jahren spezialisiert auf Küchenumbau. Und wir wissen, wie man auch bei schwierigen Raumverhältnissen Lösungen gestaltet, die begeistern.

Sprechen Sie mit uns über Ihren Küchenumbau.

Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Projekt Buchstart

Die Bibliothek Speicher Trogen führt dreimal im Jahr eine Buchstart-Veranstaltung durch. Angesprochen werden Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern oder erwachsenen Bezugspersonen. Ziel ist es, allen Kindern die Möglichkeit zu geben, von Anfang an mit Büchern zu wachsen und auf spielerische Art und Weise die Sprache kennenzulernen. Dafür setzen sich Bibliomedia Schweiz und das Schweizerische Institut für Kinder- und Jugendmedien, unterstützt von diversen Projektpartnern und Sponsoren, gemeinsam ein (buchstart.ch).

Der Buchstart stösst in unserer Bibliothek auf reges Interesse mit stetig wachsender Teilnehmerzahl. Das freut uns sehr und zeigt uns auch, wie gross das Bedürfnis danach ist. Bei einer zu grossen Kinderschar wird es aber schwierig, allen Kindern gerecht zu werden. Zudem sind wir auch platzmässig eingeschränkt, wenn wir uns bewegen oder sonstige Aktivitäten durchführen wollen.

Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, ab 2025 den Buchstart als Doppelveranstaltung durchzuführen, allerdings mit begrenzter Teilnehmerzahl. Neu haben wir eine erste Gruppe um 09.00 bis 09.30 Uhr und eine zweite um 10.00 bis 10.30 Uhr. So erhoffen wir uns wieder etwas mehr Übersichtbarkeit und eine individuellere Möglichkeit, auf die einzelnen Kinder einzugehen. Wie in anderen Bibliotheken bereits üblich, sind wir in Zukunft froh um eine Anmeldung.

Wir freuen uns auf viele weitere, bereichernde Begegnungen und strahlende Kinderaugen an den künftigen Veranstaltungen!

Save the date: Buchstart-Daten 2025

Dienstag, 11. Februar / 09.00 bis 09.30 Uhr
oder 10.00 bis 10.30 Uhr

Mittwoch, 11. Juni / 09.00 bis 09.30 Uhr
oder 10.00 bis 10.30 Uhr

Freitag, 12. September / 09.00 bis 09.30 Uhr
oder 10.00 bis 10.30 Uhr



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Publio Quiz

Pub Quiz meets Biblio meets Krone Trogen

Wie heisst der zweite Band der Harry Potter Serie? Über welches Kleidungsstück schrieb Federica De Cesco einen Roman? Wie heisst der Autor von 'Der Besuch der alten Dame'? Sie kennen die Antworten? Fabelhaft - dann sind Sie goldrichtig beim Publio Quiz! Sie kennen die Antworten nicht? Auch dann sind Sie an diesem Januarabend in der Krone Trogen am richtigen Ort. Denn: nicht nur reines Wissen wird von Vorteil sein, auch Schätz- und (obacht!) Scherzfragen werden gestellt, im Vordergrund steht aber vor allem Spass und Geselligkeit! Welche Gruppe wird am Ende des Abends als glorreiche Sieger hervorgehen? Testen Sie Ihr Wissen rund um die Welt der Bücher!

«Ein Publio Quiz hat es möglicherweise noch gar nie gegeben und wir sind selbst

gespannt darauf! Nur eines ist sicher; es wird auf jeden Fall ein unterhaltsamer, abwechslungsreicher Abend.»

(Nikki Zünd, Moderatorin des Abends)

Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten; alleine oder schon als Gruppe (info@bibliost.ch oder hallo@krone-trogen.ch) auch spontanes Erscheinen ist möglich.

**15. Januar 2025, 19.00 Uhr,
Kronebistro geöffnet ab 18.30 Uhr
Krone Trogen, Landsgemeindeplatz 3,
9043 Trogen**

Korrigendum: Das Bibliojahr startet früher als im letzten Blättli angegeben: ab dem Donnerstag 2. Januar 2025 ist die Bibliothek wieder für Sie geöffnet. Wir wünschen von Herzen frohe Weihnachten!

LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

Wussten Sie, dass...

...die «wussten Sie, dass...» Reihe hiermit vorerst zu Ende geht? Natürlich nicht, ohne Ihnen vorher noch eine Perle aus unserem Sortiment zu präsentieren: In der Ludo finden Sie verschiedene Krimidinner-Spiele. Zu zweit oder mit der Grossfamilie – schaffen Sie es den Täter, die Täterin zu überführen? Der perfekte Spielspass für die ruhigen Tage zwischen Weihnachten und Neujahr.

Übrigens: das tolle an der Ludo ist ja, dass man die geliehenen Sachen danach wieder zurückbringt und die Nächsten sie nutzen können. #nachhaltigkeit

In diesem Sinne, wünschen wir nachhaltige Weihnachten, mit viel Zeit zum gemeinsamen Spielen.

EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Samichlaus

Am 7. Dezember 2024 war es wieder so weit: Der Samichlaus besuchte die Kinder und Familien der Speicherschwendi. Wegen dem ähnlich kühlen und feuchten Wetter wie im Vorjahr fand der Anlass dieses Mal auf dem überdachten Platz der Primarschule statt – eine vorausschauende Wahl, die der schönen Stimmung zugutekam.

Ein herzliches Dankeschön geht an den Samichlaus und Schmutzli, die mit viel Herz für strahlende Gesichter sorgten.

Dank reichlich Glühwein konnten sich die Besucherinnen und Besucher auch bestens aufwärmen. Ebenso danken wir allen Helferinnen und Helfern sowie Emin vom Hausdienst für die Unterstützung und der Schule für das Gastrecht.

Das neue Jahresprogramm des Einwohner- und Freizeitvereins wird im Januar-Gemeindeblatt und auf der Webseite vorgestellt – wir freuen uns auf ein spannendes 2025!

brillehus  diethelm

**BIS 70%
RABATT**

**Auf Brillen und
Sonnenbrillen.**

SALE
bis 25. Januar
2025

Am Dorfplatz in Teufen

www.brille.ch

P Parkplätz vor em Hus

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen


Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



Mit Herz und Kompetenz. Und Wintergefühlen.

Helen Bögle und Claudia Taumberger-Baumer stehen für Vertrauen, Diskretion und eine sehr persönliche Begleitung bei allen Belangen rund um Ihre Wohnimmobilie. In unserer Immo-Boutique werden Sie sich wie zuhause fühlen.

bbr Real Estate & Relocation AG
Alte Haslenstr. 5 · CH-9053 Teufen · Tel. 071 335 80 20
info@bbr-ag.ch · www.bbr-ag.ch



Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

**An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen**

www.malereihutterliag.ch

CHLAUSENSCHUPPEL

Silvesterchlausen 2024

Zum Jahreswechsel, dieses Jahr am Dienstag, 31. Dezember, sind die traditionellen Silvesterchläuse im Appenzeller Mittel- und Hinterland wieder auf ihrem «Strech» unterwegs. So werden auch in Speicher die Kinder- und Erwachsenenschuppel wieder von Haus zu Haus chlausen und den Bewohnern mit ein paar urchigen Zäuerli ein gutes neues Jahr wünschen.

In Speicher hat es sich in den letzten Jahren eingebürgert, dass die Erwachsenen-Schuppel noch bei Dunkelheit ausserhalb des Dorfes beginnen um sich um die Mittagszeit dann im gemütlichen Chlausebeizli auf dem Dorfplatz, oder bei schlechtem Wetter im evangelischen Kirchgemeindehaus, zu treffen. Auch die verschiedenen Goofeschuppel werden dort zur Mittagszeit erwartet. Bereits seit einigen Wochen üben diese fleissig ihre Zäuerli und sammeln Material für ihre Gröschtl, welche sie zwischen Weihnachten und Neujahr fertigstellen werden.

Zwischen 10.00 und 17.00 Uhr wird im Chlausebeizli wieder etwas Feines zum Essen und auch diverse kalte und warme Getränke angeboten. Beliebt ist jedes Jahr auch das reichhaltig vorhandene Dessertbuffet ganz nach dem Motto: «Es hät, solang's hät». Die Betreiber vom Chlausebeizli freuen sich, möglichst viele Interessierte und Gäste an diesem Tag auf dem Dorfplatz oder im Kirchgemeindehaus begrüssen zu dürfen!

Zum Schluss-Chlausen am Abend werden die beiden Erwachsenenschuppel im Hotel/Restaurant Krone in Speicher erwartet. Für diesen geselligen Abend freut sich die Gastgeberin Karin Zeitz auf Platzreservierungen.

Auch am alten Silvester, dem Montag 13. Januar 2025, wird auf dem Gemeindegebiet von Speicher aller Voraussicht nach wieder der eine oder andere Schuppel ausserhalb des Dorfes anzutreffen sein. Die Silvesterchläuse freuen sich auf viele schöne Begegnungen mit den Einwohnern von Speicher.

CHOR SPEICHER-TROGEN

Chor-AufTakt

Projektsängerinnen und Sänger jeden Alters ab 9.01. bis 22.03.2025 oder auch länger gesucht.

Wir haben offene Herzen und Ohren für Männer und Frauen, die mit uns ein kleines aber feines Konzert am Sa. 22. März 2025 in der Kath. Kirche in Speicher vorbereiten.

Unter dem Motto «lose und gnüsse» öffnen wir die Kirchentüre für alle und möchten dem Publikum einen genussvollen Spätnachmittag beschern.

Unsere Proben sind allwöchentlich Donnerstags um 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarreizentrum Bendlehn in Speicher.

Unsere Kontaktadresse: c-graf@gmx.ch

Wagen Sie's doch, wir freuen uns auf Sie.

SKICLUB SPEICHER

Skirennen 2025

Nach einem erfolgreichen und grossartigen Skirennen im Januar 24 freuen wir uns auf ein weiteres Rennen im kommenden Jahr! Die Planungsphase hat begonnen und wir hoffen auf recht viel Schnee, damit das beliebte Dorfskirennen am Blattenhang wieder durchgeführt werden kann.

Als erster Termin steht der **Sonntag, 19. Januar 2025** fest, als Ausweichtermin (falls zu wenig Schnee) wurde der **Sonntag, 16. Februar 2025** festgelegt.

Wir laden alle Kindergärtler/Innen (oder jünger), Schüler/Innen und Erwachsene herzlich ein, beim Skirennen am Blattenhang teilzunehmen.

Die Teilnehmer/Innen melden sich bitte bis Montag, 13. Januar 2025 unter www.skiclubspeicher.ch an. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.

Auf unserer Homepage werden wir auch eine allfällige Absage kommunizieren.

**Sonntag, 19. Januar 2025
Blattenhang, Speicher**

OK Skirennen





Damit nach
der Klinik wieder
alles wie vor
dem Unfall ist.

beritklinik.ch

Die Berit Klinik wünscht Ihnen und Ihren Familien
eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes 2025

 **BERIT KLINIK**



M. GRAF

SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98

Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen



Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82

RS Rott · Steffen + Partner

WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher
T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Platz 12
CH-9100 Herisau
T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch

Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team
der Wehrle Physiotherapie –
aus Leidenschaft, für Ihre
Gesundheit.

Damit Sie sich wieder
rundum wohl fühlen.



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch



Graf  **Gärten**
Blumen &
Floristik

9042 Speicher · 071 344 48 80
blumen@grafgaerten.ch · grafgaerten.ch

Wir räumen unser Lager und machen Ausverkauf!
3., 4. & 6. Januar 2025
zu den gewohnten Öffnungszeiten



handwerkeraruppe-holzbau.ch



FRAUENTURNVEREIN SPEICHER

Rückblick

Am 7. Dezember 2024 trafen sich 10 Frauen des FTV Speicher, um die festlich geschmückten Stände der Weihnachtsmärkte in Bregenz und Lindau zu entdecken. Die schön geschmückten Stände mit einer tollen Auswahl an handgefertigten Geschenken, Weihnachtsdekorationen und Leckereien gefielen uns sehr. Das feine Essen und der gute Glühwein trugen zur gemütlichen Atmosphäre bei.

Auch im neuen Jahr sind turnbegeisterte Frauen herzlich willkommen. Volleyball immer dienstags, 19.30 bis 21.30 Uhr, in der Buchenturnhalle. Polysportiv immer donnerstags, 20.00 bis 21.30 Uhr, in der Zentraltturnhalle.

Wir freuen uns auf dich!

Janine Vestner, Aktuarin



VOLLEY SPEICHER

Erfolgreiches Mini Open in Wattwil

Am 30. November fuhren zwei Autos mit motivierten Volleyballerinnen und Volleyballern nach Wattwil. Voller Vorfreude betraten wir die Sporthalle Rietstein.

Bei den Fortgeschrittenen spielten 6 Teams gegeneinander, darunter auch die beiden Gruppen aus Speicher. Die erste Runde konnten beide Teams für sich entscheiden. In der zweiten Runde kam



es zum Speicherderby. Nach der dritten Runde gab es eine Mittagspause, danach konnten wir mit frischer Energie die zweite Hälfte des Turniers in Angriff nehmen. Wir haben uns gegenseitig motiviert, so konnten wir auch weitere Partien für uns entscheiden. Die Gegner aus Winterthur haben uns herausgefordert und wir mussten uns schliesslich geschlagen geben. Aber dank gut gespielten Bällen in den abschliessenden Rangspielen konnten wir den zweiten und dritten Rang verteidigen. Wir sind sehr stolz auf dieses Resultat, da es für einige von uns das erste Mini Open war. Die Stimmung im Team war super, der Kampfgeist hat uns geholfen, so manchen Rückstand wieder aufzuholen.

Happy über das erfolgreiche Resultat fuhren wir zurück nach Hause und freuen uns nun auf weitere Mini Open Runden.

*Anina Walser,
Spielerin Volley Speicher Jugend*

TC SPEICHER

Weggezogene Genossenschafter

Aufruf zur Kontaktaufnahme von Anteilsschein-Inhabern der Genossenschaft Tennisanlagen Hinterwies, Speicher – weggezogene Genossenschafter

Trotz intensiver Nachforschungen konnten nicht mehr sämtliche aktuellen Adressen aller potenzieller Genossenschafter eruiert werden. Daher fordert die Verwaltung alle Personen, die im Besitz eines Anteilsscheins sind, sowie deren rechtmässige Vertreter oder Erben auf, sich bis spätestens **28. Februar 2025** schriftlich (per E-Mail) bei der unten angegebenen Kontaktstelle zu melden. Bitte legen Sie dabei entsprechende Legitimationsbelege bzw. den/die Anteilsschein(e) vor.

Erfolgt bis zum Ablauf der Frist keine Rückmeldung, geht die Verwaltung davon aus, dass kein Anspruch auf Mitgliedschaft bzw. auf Anteilsscheine besteht oder geltend gemacht werden möchte.

Fristablauf: 28. Februar 2025

Kontaktstelle:

Genossenschaft Tennisanlagen Hinterwies,
Speicher
Postfach 109
Hinterwies 37
9042 Speicher

E-Mail: praesidentin@gthspeicher.ch

KANTONSSCHULE TROGEN

Schneebälle und die Nachhaltigkeitsziele der UNO

10 Delegationen aus sieben Alpenländern trafen sich vom 20. bis 22. November im verschneiten Kinderdorf Pestalozzi. Die 47 Lernenden und Lehrpersonen sind Delegierte der «Youth Parliament to the Alpine Convention» (YPAC), darunter drei Jugendliche Julia Felber, Sara Schoch und Viola Borghesio der Kantonsschule Trogen. Dieses Vorbereitungstreffen für die Jugendsession im März 2025 im Münchner Landtag wurde vom YPAC-Team der Kantonsschule Trogen vorbereitet und durchgeführt.

«Das YPAC wurde vom «Akademischen Gymnasium Innsbruck», und dem «Ständigen Sekretariat der Alpenkonvention» gegründet. Es bringt junge Menschen aus verschiedenen Alpenländern und -regionen zusammen, um in einer Jugendsession aktuelle Themen des Alpenraums zu diskutieren. Diese Empfehlungen werden dem Ministerrat der Alpenkonvention vorgelegt.», erklären Jens Weber und Pascal Frank, beide Lehrer für Wirtschaft und Recht an der Kanti Trogen und Mitver-

antwortliche der Trogener Delegation. Ziel des YPAC ist es, einen Einblick in die parlamentarischen Strukturen sowie in aktuelle politische Themen des Alpenraums zu geben. Zudem ist es eine Plattform für den kulturellen Austausch und die Vernetzung junger Menschen.

Der erste inhaltliche Teil des zweiten YPAC-Vorbereitungstreffens konzentrierte sich auf die Rückmeldungen und Erkenntnisse der letzten Parlamentssitzung im Frühjahr 2024 in Kamnik, Slowenien. Daraus wurden mögliche Innovationen abgeleitet und in Arbeitsgruppen diskutiert. Lernende und Lehrende erarbeiteten in partizipativen Prozessen tragfähige Lösungen. Im zweiten Teil wurden die Themen und die Organisation der Parlamentssitzung in Rosenheim im Frühjahr 2025 vom Organisationsteam vorgestellt und kritisch diskutiert. In Rosenheim wird sich das Parlament mit vier Nachhaltigkeitszielen der UNO befassen und deren Auswirkungen auf die Ziele der Alpenkonvention in einer Resolution festhalten. Im dritten Teil

wurden die notwendigen organisatorischen Abstimmungen zwischen allen Schulen und den beteiligten Organisationen sowie die interne Organisation des YPAC beschlossen.

Neben den parlamentarischen Vorbereitungsarbeiten nahmen sich die YPAC-Delegierten auch Zeit, das kantonsschulinterne Startup «nudelfertig» des Schwerpunktfachs Wirtschaft & Recht von CEO Sara Schoch kennen zu lernen. Die köstlichen Fertignudeln wurden anschliessend in den Häusern des Kinderdorfes Pestalozzi zum Nachtessen serviert. Nach drei intensiven Tagen traten die Delegationen wieder die Heimreise an, die sie von Chamonix bis Maribor führte.

Das Vorbereitungstreffen des YPAC in Trogen wird unterstützt von: Movetia, Dr. Fred Styger Stiftung, Metrohm Stiftung, Steinegg Stiftung, Kantonsschulverein Trogen.

KANTONSSCHULE TROGEN

Anna Moosmann stellt ihre Maturaarbeit vor

Im Rahmen meiner Maturaarbeit habe ich mich dazu entschieden, zwei Porträts über Persönlichkeiten aus Speicher zu verfassen. Sie zeigen, wie Menschen durch ihr Engagement das Leben in der Gemeinschaft positiv prägen.

Chronist mit Herz

Wie Peter Abegglen, ein digitaler Pionier, das Dorfleben von Speicher bewahrt und für die Zukunft festhält

Mit aufmerksamem Blick aus blaugrauen Augen und einem strahlenden Lächeln reicht Abegglen mir die Hand. Sein Händedruck ist kräftig, zugleich freundlich und einladend. Er trägt ein weisses Hemd, das sich nahtlos in sein unkompliziertes, aber gepflegtes Auftreten einfügt. Gemeinsam gehen wir die kurze Kachelstiege hinauf zum Esstisch, der von einer behaglichen Atmosphäre umgeben ist. Abegglen giesst uns mit ruhigen, geübten Bewegungen Wasser ein, bevor er sich setzt. Kaum sitzen wir auf den bequemen, geflochtenen Stühlen, beginnt er lebhaft, von vielen Handbewegungen begleitet, von seinem Leben zu erzählen.

Mit dem Sekundarschulhaus Speicher verbindet ihn einiges, «als Lehrer hani Mathe geh». Abegglen, aufgewachsen in St. Gallen, zog er 1980 nach beruflichen Stationen in Brasilien und Waldkirch mit seiner Frau nach Speicher, als ihre drei Kinder noch klein waren. Der Wechsel ins Appenzellerland prägte ihn stark, und schnell lebte er sich im Dorf ein. Einerseits nahm er aktiv am Vereins- und Dorfleben teil, andererseits betätigte er sich als Berichterstatter von Vereinsnähen oder Ereignissen im Dorf. Durch sein Hobby, das Joggen, erlernte er das «wa isch wo» in Speicher. «Da isch i de Füürwehr denn au wichtig gsi.»

Neben diesem Verein, ist Abegglen ebenfalls in andren unterwegs. So knüpfte er persönliche Kontakte weit über die von der Schule bestehenden hinaus. Heute, viele Jahre später, sind die Kinder längst ausgezogen, doch Abegglen und seine Frau sind ihrem Ort treu geblieben. «Das isch üsi Heimat worde», bemerkt er mit einem Lächeln in den Augen, welches sein ganzes Gesicht zum Strahlen bringt. Mit Energie und Begeisterung engagierte er sich tatkräftig für die Dorfgemeinschaft, vor

allem auch in der Mithilfe bei Anlässen wie Dorfturnieren, Dorffesten, Donnschtigjass, ja sogar «Mini Schwiiz – Dini Schwiiz» von SRF.

Seine Leidenschaft für das Schreiben entdeckte Abegglen durch einen glücklichen Zufall. «I bi agfroggt worde, ob i am Unterhaltungsbögg vom Männerchor Frohsinn en Zitigsbricht verfass chönt. Da isch de Afang vom mim Hobby als gelegentliche Dorfjournalist gsi. Durch das Schribe im Gmeindsblättli oder de Zitig bin i denn wohl im Dorf bekannt worde, darum werd i au hüt noh ab und zu fürs Verfasse voneme Text agfroggt.» Der erste Bericht war der Anfang einer langen Reise.

Neben seiner journalistischen Tätigkeit war Abegglen jedoch immer ein Mensch, der durch sein vielseitiges Engagement auffällt: Elternrat der Pfadi, Feuerwehr oder Sonnengesellschaft sind Vereine, in denen er seine Spuren hinterlassen hat. Eine seiner beeindruckendsten Initiativen ist WikiSpeicher, ein digitales Museum, das die Geschichte von Speicher lebendig hält. Die Idee dazu entstand bei einem Jubiläumsanlass. In einer Ausstel-

lung wurden alte Postkarten des Dorfes Speicher präsentiert. «Älteri Lüüt hend sich denn Gschichte verzellt und Erinnerige ustuscht.»

Das weckte in dem heute 78-jährigen den Wunsch, nicht nur die Bilder, sondern auch solche Geschichten zu bewahren. Mit der Unterstützung einer Studentin, die Wiki-Speicher für ihre Doktorarbeit aufbaute und Kollegen, die sich ebenfalls für die Dorfgeschichte begeistern, nahm das Projekt Form an. Heute umfasst das virtuelle Museum weit über 400 Beiträge: «Denn isch da gwachse, gwachse, gwachse.» Doch Abegglen ruht sich nicht auf diesen Erfolgen aus.

Immer wieder erhält er Tipps für neue Geschichten, sei es von Einwohnern oder anderen mit Speicher verbundenen Personen. Mit strahlenden Augen schildert er ein besonderes Erlebnis: Anfangs dieses Jahres sandte mir der Enkel eines Speicherer Pfarrers die Memoiren seines Vaters, die den Bau des Töblerdenkmals betreffen. «Im Summer isch er denn plötzlich vor minere Türe gstande», er war von Berlin nach Speicher gereist, «und hät mi unbedingt persönlich gseh wöllä.»

Mit ebenso viel Begeisterung berichtet Abegglen von einem Brasilianer, der ihn um Hilfe bei der Ahnenforschung bat: «Sogar en Stammbaum het er mitgischickt.» Leider verlief diese Spur im Sand, doch Abegglen's Enthusiasmus für solche Herausforderungen bleibt ungebrochen. Alles, was mit Speicher zu tun hat, weckt seine Aufmerksamkeit. So war dieses Jahr am OLMA-Schwinget der Hauptpreis ein Stier aus Speicher. «Genau so öppis wie mit dem Stier, da findi isch öppis aktuell. Da isch doch e Supergschicht für Wikispicher.»

Mit einer Hand greift er nach dem Wasserglas, nimmt einen Schluck und erklärt mir, dass es wichtig ist, möglichst aufmerksam und innovativ mit den Ideen zu bleiben. Ein weiteres Highlight seiner letzten Jahre war das Jubiläum der Sonnengesellschaft, das mit dem ersten Tag des Corona-Lockdowns zusammenfiel. «Anstatt, dass 150 Lüüt cho sind, sinds die 20 gsi, wo d Usstelig gmacht hend», erzählt Abegglen und zuckt mit den Schultern. Für ihn kein Grund, den Kopf hängen zu lassen, stattdessen hielt er die Ausstellung in einer virtuellen Führung für WikiSpeicher fest, um sie auf diese Weise mit der Dorfgemeinschaft zu teilen.

Am Ende unseres Gesprächs ist das Wasserglas leer, doch Abegglen's Geschichten klingen nach. Mit seiner Offenheit, seinem Humor und seiner unvergleichlichen Energie hat er ein beeindruckendes Bild hinterlas-

sen. «Mit de Lüüt han i d Gschicht glernt, wo mer i de Kanti nöd chan», sagt er mit einem Augenzwinkern. Wer weiss, vielleicht finden sich bald einige dieser Geschichten in einem neuen Beitrag auf WikiSpeicher, oder in einem seiner nächsten Artikel, die längst über das Dorf hinaus ihre Leserschaft begeistern.

Mit Herz und Maske – Wie Sigrun Holz Mut und Nähe in den Lockdown brachte

Holz sitzt am braunen Tisch in einem lichtdurchfluteten Raum, die Hände gefaltet, während sie sich an den Beginn des Lockdowns erinnert. «I chan mi noh ganz genau a de Sunntig erinnere, wo i Gottesdienst gha han und mir gwüst hend, ab morn gohts mit dem Lockdown los.» Ihr blauer Wollpullover harmoniert mit ihrer Jeans und passt perfekt zur Aussicht auf den klaren Himmel, der sich durch die Fenster erstreckt. Die Pfarrerin, deren offenes Gesicht von kürzeren blonden Strähnen umrahmt wird, wirkt ruhig und entschlossen, als sie von ihrer Rolle in der Kommission der politischen Gemeinde erzählt, die sich fragte, «uf welchi Zielgruppe muess mer luege und was muess mer mache?»

Am 28. Februar 2020 erklärte der Bundesrat die «besondere Lage» und Holz wusste sofort, dass sie helfen wollte. Sie war Teil einer Gruppe von Freiwilligen, die für ältere oder gefährdete Personen einkauften. Einkaufslisten kamen per Mail oder Telefon, und in kürzester Zeit standen die gepackten Tüten vor den Haustüren. «Da hani denn au für ä paar Lüüt gmacht.» Zusätzlich wurde eine Telefonliste erstellt, sodass Freiwillige regelmässig mit isolierten Personen telefonierten, um «eifach z lose, wie s de Lüüt goht, wie das isch und was sie allefalls bruched». Für die jüngeren Dorfbewohner wurden liebevoll gestaltete Päckchen mit Rätseln und Geschichten gepackt und verschickt, während sie für ältere Menschen ermunternde Briefe schrieb. Diese enthielten Ideen für Aktivitäten und liebe Worte, die Mut machen sollten. Besonders herzlich erinnert sich Holz an die Backaktion mit einer Jugendgruppe, bei der Rumkugeln gebacken und anschliessend an die Haushalte verteilt wurden.

Für die Kinder des Dorfes wurden kreative Päckchen gepackt, gefüllt mit Rätseln und Geschichten, während die älteren Bewohner ermunternde Briefe erhielten. In diesen standen Ideen für Aktivitäten und aufmunternde Worte, um Mut zu machen. Eine Aktion liegt Holz besonders am Herzen: «Denn hemmer mit Chind Chärtli gmolt, Guätzli, wie so Ruumchugle bache ... und hend die de ältere Lüüt in Briefchaste gleit.» Solche kleinen Gesten machten den Zusammenhalt trotz der Distanz spürbar.

Neben all diesen Aktivitäten initiierte Holz zwei Gespräche mit einer Psychotherapeutin aus Speicher, welche anschliessend online gestellt wurden. «Wie mo mit so Situation umgoht, wie mo mit Angst umgoht», erinnert sie sich. Die Mischung aus biblischen Geschichten, die sie erzählte, und psychologischen Erklärungen ihrer Gesprächspartnerin fand grossen Anklang und wurde oft angesehen. Gleichzeitig wurden grosse Plakate mit motivierenden Sprüchen vor der Kirche aufgestellt, um den Menschen Mut und Zuversicht zu geben. «Eifach alles, was üs in Sinn cho isch, a wa dass d Lüüt Zuversicht, Friede, Muet fasset und ä chli dürähebed», beschreibt sie die Ideen hinter diesen getroffenen Massnahmen.

Holz's Engagement beschränkte sich nicht nur auf Speicher. Im Altersheim in Trogen besuchte sie im Winter 2020 isolierte Bewohner, die durch die strengen Regelungen litten. «Weil i de Altersheim d Lüüt i de Zimmer hend bliibe müässe, die hend nümä mitenand im Speisaaal gesse.» In voller Schutzausrüstung und mit Maske brachte sie ihre positive Energie in diese Besuche ein. Zurück im Dorf kümmerte sie sich erneut um die jüngsten Dorfbewohner. Über eine gespannte Leine, die quer über den Dorfplatz verlief, wurden Päckchen mit kleinen Überraschungen kontaktlos zu den Kindern transportiert. «Da isch echt luschtig gsi,» kommt es Holz lachend über die Lippen, dabei öffnen sich ihre Hände einladend.

Doch trotz all dieser positiven Aktionen brachte die Pandemie auch Herausforderungen mit sich. So durfte die Kirche nur noch 50 Personen empfangen, was Kritik auslöste. Dennoch blieb Holz gelassen: «Das isch halt ä Teil vom Ganze gsi.» Besonders in Erinnerung geblieben ist ihr und der älteren Generation, «dass Jugendlichi sich für die alte Lüüt igsetzt hend, da het fast am meiste berührt», erzählt sie mit einem Lächeln. Diese gegenseitige Unterstützung und das positive Feedback aus der Gemeinde gaben ihr die Kraft, diese schwierige Zeit zu bewältigen. Die Tradition der Rumkugeln wird sie auch in Zukunft fortführen, denn, so sagt sie beiläufig: «Eifach alles, was mir gmacht hend, isch sehr wertvoll gsi.»

Am Ende bleibt eines klar: Holz hat es geschafft, das Band zwischen den Generationen zu stärken und aus den Herausforderungen der Pandemie eine Quelle von Inspiration und Gemeinschaft zu machen. Ihr Wirken zeigt, dass in der grössten Distanz Nähe entstehen kann, wenn man Herz und Verstand einsetzt – und genau das wird auch in Zukunft spürbar bleiben.

Zu wenig Pfupf?

Gerne stellen wir Ihnen natürliche Möglichkeiten vor, die Sie dabei unterstützen, die Energiespeicher aufzufüllen.



Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Ihr regionaler
Mobilitätspartner

Volkswagen Service
Für Sie spielen wir
die erste Geige

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenerstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.
SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch

Hier könnte Ihre
Werbung stehen.

Kontaktieren Sie uns:
info@druckereilutz.ch



Heizungsinstallationen einer aussen-
aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpe



9045 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch

HOLZBAUGmbH
STEPHAN GRAF



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35
E-Mail: holzbaugraf@bluewin.ch
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher

BAUERNVERBAND

Barbara Giger-Hauser für den Regierungsrat nominiert



An der Nominationsversammlung haben sich die Delegierten des Bauernverbandes Appenzell Ausserrhoden mit einer

Enthaltung für die Kandidatin Barbara Giger-Hauser, parteilos aus Teufen ausgesprochen.

Die Delegierten sind überzeugt, mit der 55-jährigen Mittelländerin eine bestens geeignete Kandidatin zu präsentieren.

Barbara Giger-Hauser bewirtschaftet zusammen mit ihrem Ehemann Walter einen Landwirtschaftsbetrieb in Teufen. Die Familienfrau und Mutter von vier Kindern vertritt nicht nur die Interessen der Landwirtschaft, sondern bringt eine langjährige und umfassende Führungserfahrung im Gesundheitswesen mit. In der Exekutive wirkte sie als Gemeinderätin in Teufen und verantwortete die personelle wie strategische Führung des Ressorts Soziales.

Die Landwirtschaft wie auch die Volksmusik liegen ihr am Herzen. Seit 2022 ist sie Stiftungsrätin der Stiftung für Volkskultur.

Barbara Giger-Hauser kann im Regierungsrat die Sicht der Landwirtschaft einbringen. Aufgrund ihrer Berufserfahrung reicht ihr Horizont aber weit darüber hinaus. Ausserdem vertritt sie das Mittelland und stärkt den Frauenanteil. Mit ihrem gut gefüllten Rucksack aus beruflichen wie auch Behördentätigkeiten ist sie prädestiniert für ein Amt in der Regierung.



PRO JUVENTUTE

Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung der Regionalstelle Ostschweiz von Pro Juventute begleitet und berät Eltern von Säuglingen und Kleinkindern im Auftrag Ihrer Gemeinde, ab der Geburt bis und mit 5. Lebensjahr im Bereich Stillen, Ernährung, Entwicklung, Gesundheit und Erziehung.

Informationen zur Beratung

Die Beratung in Speicher findet jeden Montag im Monat von 8.00 bis 11.00 Uhr auf Voranmeldung statt. Nach Absprache sind auch Hausbesuche möglich.

Beratungen per Telefon, SMS, E-Mail und WhatsApp sind gut möglich.

Beratungsort:

Dorf 44, Parterre, 9042 Speicher

Mitnehmen in die Beratung:

Gesundheitsheft, Ersatzwindeln.

Kontakt für Termine und telefonische Sprechstunde:

Sabine Kinzer

Telefon: 079 686 22 43

E-Mail: sabine.kinzer@projuventute.ch

Weitere Informationen

www.projuventute.ch/regionalstelle-ostschweiz

Beratungsdaten

- 06, 13, 20, 27, Januar
- 03, 10, 17, 24, Februar
- 03, 10, 17, 24, März
- 07, 14, 28, April
- 05, 12, 19, 26, Mai
- 02, 16, 23, 30, Juni
- 07, 14, 21, 28, Juli
- 04, 11, 18, 25, August
- 01, 08, 15, 22, September
- 06, 13, 20, 27, Oktober
- 03, 10, 17, 24, November
- 01, 08, 15, 22, Dezember

APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Schneeschuhtour über dem Walensee auf den Flügenspitz

Von Amden Arvenbüel nehmen wir den Schneeschuhtrail bis zur Alp Looch auf 1535 m. Bei guten Verhältnissen verlassen wir hier den Trail und steigen zum Flügenspitz mit seiner tollen Rundschau hinauf. Nach dem Abstieg erreichen wir wieder den Trail, der uns zur Vorder Höhi führt. In der dortigen Alpwirtschaft können wir bei schönem Wetter einkehren. Für den Abstieg

nach Arvenbüel folgen wir dem wildromantisch Beerenbach im Schwaderloch.

Route: Arvenbüel, Arven – Alp Looch – Flügenspitz – Vorder Höhi – Arvenbüel, Arven

Distanz: 9 km

Zeit: 4 ¾ Std.

Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 09.37 Uhr, 8873 Amden,

Arvenbüel, Bushaltestelle

Rückreise: 16.21 Uhr, 8873 Amden,

Arvenbüel, Bushaltestelle

Anmeldung bis Dienstag, 7. Januar 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an bonifaz.walpen@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 077 522 09 11

Donnerstag, 9. Januar

8873 Amden, Arvenbüel, Bushaltestelle

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch



**YES,
DON'T
PANIC!**

Ein partizipatives
Instant-Composing Konzerterlebnis



Mittwoch, 8. Januar 2025, 18.30 Uhr
Aula der Kantonsschule Trogen
Eintritt frei, Kollekte. Apéro ab 18.00 Uhr.

Mehr
als Reinigung.
Easy.

DACHCOM



pronto

Mehr auf pronto-ag.ch

Wir verstehen mehr
als Reinigung.

lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Wir wünschen Frohe Festtage!



Unkonventionell



Schonend



Sparsam



Umweltbewusst



Nachhaltig

Januar 2025. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133,
CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Mi	1.1.	15.00	Die Heinzels – neue Mützen, neue Mission	6/4	D
Fr	3.1.	20.00	Conclave	10/8	D
Sa	4.1.	17.00	En fanfare	8/6	F/d
Sa	4.1.	20.00	Alter weisser Mann	12/10	Dt
So	5.1.	15.00	Die Heinzels – neue Mützen, neue Mission	6/4	D
So	5.1.	19.30	Reise ins Licht	12/10	dialekt
Di	7.1.	14.15	Nachmittagskino: Wisdom of Happiness – A heart-to-heart with the Dalai Lama	8/6	E/d
Di	7.1.	19.30	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Mi	8.1.	15.00	Wicked	8/6	D
Fr	10.1.	19.00	Automania – von A nach B mit Regisseur Fabian Biasio	10/8	dialekt
Sa	11.1.	17.00	Filmhit		
Sa	11.1.	20.00	Here	12/10	D
So	12.1.	15.00	Wicked	8/6	D
So	12.1.	19.30	En fanfare	8/6	F/d
Di	14.1.	19.30	Alter weisser Mann	12/10	D
Mi	15.1.	15.00	Mufasa: Der König der Löwen	6/4	D
Mi	15.1.	20.00	Cinéclub: Fremont	16/16	E/d/f
Fr	17.1.	20.00	En fanfare	8/6	F/d
Sa	18.1.	17.00	Alter weisser Mann	12/10	D
Sa	18.1.	20.00	The Outrun	14/12	E/d
So	19.1.	15.00	Mufasa: Der König der Löwen	6/4	D
So	19.1.	19.30	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Di	21.1.	19.30	Here	12/10	D
Mi	22.1.	15.00	Wicked	8/6	D
Fr	24.1.	20.00	The Outrun	14/12	E/d
Sa	25.1.	17.00	Automania – von A nach B	10/8	dialekt
Sa	25.1.	20.00	Here	12/10	D
So	26.1.	15.00	Mufasa: Der König der Löwen	6/4	D
So	26.1.	19.30	We Live In Time	12/10	D
Di	28.1.	19.30	Filmhit		
Mi	29.1.	15.00	Mufasa: Der König der Löwen	6/4	D
Fr	31.1.	20.00	We Live In Time	12/10	D

CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

Ein Glückskeks

Die junge Donya hat als Übersetzerin in ihrer afghanischen Heimat für die US-Regierung gearbeitet und konnte sich im letzten Moment absetzen. Jetzt lebt sie im kalifornischen Fremont, schreibt Weisheiten für eine Glückskeksefabrik und träumt. Regisseur Babak Jalali gelingt ein liebevolles Porträt einer jungen Frau, die versucht, einen neuen Platz in der Welt zu finden. Mit einem berückenden Blick für leicht verschrobene Charaktere und ebenso leisem wie schrägem Humor à la Jim Jarmusch. Eine Filmperle, die glücklich macht.

**Einstimmung in der Rosenbar ab 19.15 Uhr.
(Katja Laux)
im Cinéclub Rosental 15. Januar, 20.00 Uhr**



VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

Dezember

27. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

Januar

06. Mo. 14.30 bis 15.30 Uhr
Museum für Lebensgeschichten
Erzählcafé
Lounge, Hof Speicher, Zaun 5-7

08. Mi. ab 08.00 Uhr
Gemeinde Speicher
Christbaum-Abfuhr
ganzes Gemeindegebiet

ab 17.00 Uhr
Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes

10. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

18. Sa. 19.00 Uhr
Gemeinde Speicher
Neujahrskonzert
Reformierte Kirche

20. Mo. 19.30 Uhr
Ortsparteien und Gemeinde Speicher
Forum
Buchensaal

24. Fr. vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

28. Di. 14.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindeverwaltung Speicher
Offene Sprechstunde mit dem
Gemeindepräsidenten
Gemeindeverwaltung im
Provisorium, Buchenstrasse 30

Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



112 Notrufnummer

117 Polizei

118 Feuerwehr

144 Sanitätsnotruf-
nummer

1414 REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch



Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen
ab 0.95%. Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersparnikassespeicher.ch



**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**